

DER HAMMERSBACHER



MIT DEN MITTEILUNGEN DER
GEMEINDE HAMMERSBACH

03|2026



Auf ein Wort
mit Pfarrer Markus Christ

Seite 16

Sängergruß Marköbel -
Vom Weinfest bis zum Kabarett

Seite 18

FFW Marköbel -
Summerstage mit Musik & Action

Seite 31

www.der-hammersbacher.de



Exklusives VIP-Erlebnis im Weinraum

Erlebe kulinarische Höhepunkte in privater Atmosphäre!

Wir laden Dich herzlich ein,
einen unvergesslichen Abend in unserem stilvollen Weinraum zu erleben.
Genieße ein exklusives Menü, welches Dir in privater Atmosphäre
serviert wird. Nach Wunsch auch mit individueller Weinbegleitung
– buchbar ab 6 Personen.



Reservierungen für Dein exklusives VIP Erlebnis nehmen wir
ausschließlich per mail entgegen.
accademia91@waurig.com

Jetzt schon an die Festtage denken

Die schönsten Geschenke brauchen oft etwas Vorlauf.

Plane deine Weihnachtspräsente bereits jetzt und sicher dir unsere handgefertigten Geschenkkörbe
mit italienischen Spezialitäten, erlesenen Weinen und Feinkost.



Vorbestellungen unter:
Tel: 06048 56099 590
E-Mail: geschenkkoebe@waurig.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Deutschland – quo vadis?“ – wohin geht unser Land? Diese Frage stellen sich heute viele Menschen. Wohin entwickelt sich unsere Wirtschaft? Wie verändern sich Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit? War der vergangene Sommer vielleicht schon ein Vorgeschmack darauf, dass Temperaturen von über 40 Grad auch bei uns künftig häufiger vorkommen werden? Werden lange Phasen von Trockenheit und Dürre tatsächlich zum neuen Normal?

Und auch unsere Gesellschaft verändert sich. Ist die Digitalisierung für uns Fluch oder Segen? Wie wird künstliche Intelligenz unsere Arbeitswelt und unseren Alltag verändern? Wie gehen wir damit um, dass wir über soziale Medien jederzeit mit einer unüberschaubaren Menge an Informationen und Meinungen konfrontiert werden? Vieles davon ist richtig und wertvoll, manches ist falsch, manches bewusst zugespitzt. Und nicht selten entsteht dadurch der Eindruck, unsere Gesellschaft sei viel gespalten, als sie tatsächlich ist.

Viele dieser Entwicklungen hängen miteinander zusammen. Wirtschaft, Klimawandel, Digitalisierung und gesellschaftlicher Wandel verändern unsere Lebenswelt – und sie tun es in einer Geschwindigkeit, die wir manchmal kaum noch als normal empfinden.

Für mich steht deshalb fest: Die Welt, in der wir heute leben und in der unsere Kinder und Enkel aufwachsen werden, wird eine andere sein als die Welt, in der wir selbst groß geworden sind. Umso wichtiger ist es, dass wir uns bei allen Veränderungen auf das besinnen, was uns wichtig ist und was wir bewahren wollen.

Wir leben in Deutschland seit mehr als 80 Jahren in Frieden. Für mich ist Frieden das höchste Gut überhaupt. Dass wir in Freiheit und Sicherheit leben können, ist keine Selbstverständlichkeit. Die Entwicklungen in der Welt zeigen uns sehr deutlich, dass Frieden, Freiheit und Demokratie immer wieder neu verteidigt und bewahrt werden müssen.

Auch an Hammersbach gehen diese Veränderungen nicht vorbei. Was in Berlin, Brüssel oder auf den internationalen Märkten geschieht, hat irgendwann Auswirkungen auf unseren Alltag. Steigende Kosten, wirtschaftliche Unsicherheiten, die Veränderungen unserer Arbeitswelt und die Folgen des Klimawandels erreichen auch unsere Gemeinde.

Was mir dabei besonders Sorge bereitet, ist die Art und Weise, wie wir zunehmend miteinander umgehen. Ich erlebe ein gesellschaftliches und politisches Klima, das rauer geworden ist. Der Ton wird schärfer, die Bereitschaft zuzuhören scheint manchmal geringer zu werden. Dabei müssten wir doch gerade in Zeiten großer Veränderungen stärker zusammenhalten.

Vielleicht liegt genau darin aber auch eine Chance für uns als Gemeinde.

Hammersbach ist klein genug, dass wir uns noch kennen. Wir begegnen uns im Verein, bei der Feuerwehr, bei Veranstaltungen, auf dem Sportplatz, im Kindergarten, in der Schule oder einfach beim Einkaufen. Hier helfen Menschen einander, übernehmen Verantwortung und engagieren sich für andere. Dieses Miteinander ist etwas Besonderes. Und es ist etwas, das wir bewahren und weiterentwickeln können.



Wir können nicht entscheiden, wie sich die Weltwirtschaft entwickelt. Wir können den Klimawandel nicht alleine aufhalten. Wir können auch nicht verhindern, dass soziale Medien unsere Gesellschaft verändern. Aber wir können sehr wohl entscheiden, **wie wir miteinander umgehen.**

Wir können unterschiedlicher Meinung sein, ohne einander abzuwerfen. Wir können streiten, ohne den Respekt voreinander zu verlieren. Wir können Veränderungen kritisch begleiten, ohne vor ihnen Angst haben zu müssen. Und wir können dafür sorgen, dass Hammersbach auch in Zukunft eine Gemeinde bleibt, in der Gemeinschaft und Zusammenhalt mehr zählen als das Gegeneinander.

Vielleicht ist das angesichts der großen Veränderungen, vor denen wir stehen, gar nicht wenig.

Es ist sogar etwas sehr Wertvolles.

Das wünsche ich mir für unsere Gemeinde: Dass wir trotz aller Veränderungen miteinander im Gespräch bleiben, füreinander eintreten und uns den Respekt voreinander bewahren. Denn bei allen Fragen, auf die wir heute noch keine Antwort haben, können wir eines selbst bestimmen: **wie wir als Gemeinschaft in die Zukunft gehen.**

Ihr

Michael Göllner
Bürgermeister

Seniorenbeirat verabschiedet langjährige Mitglieder

Im August kamen die Mitglieder des Seniorenbeirates zusammen, um zwei langjährige Mitglieder zu verabschieden, die dem Gremium seit der Kommunalwahl nicht mehr angehören. In einer kleinen Laudatio würdigte Bürgermeister Michael Göllner die Verdienste von Elfriede Rückert und Friedel Bellgardt und dankte beiden für ihr jahrzehntelanges Engagement für die Seniorinnen und Senioren in Hammersbach.



Elfriede Rückert war 15 Jahre im Seniorenbeirat aktiv. Im Jahr 2011 war sie zunächst von der SPD-Fraktion als Stellvertreterin ihres Ehemannes Albert für den Seniorenbeirat vorgesehen. Schon bald wechselten die beiden jedoch die Rollen. **Elfriede Rückert** übernahm die Aufgabe und entwickelte sich zu einem festen und engagierten Mitglied des Gremiums. Sie nahm regelmäßig an den Sitzungen teil, brachte sich aktiv in die Arbeit ein und war über viele Jahre ein wichtiger Teil der Gemeinschaft des Seniorenbeirates.

Noch länger war **Friedel Bellgardt** im Senioren-

beirat engagiert. Ganze 33 Jahre setzte er sich für die Belange der Seniorinnen und Senioren ein. Delegiert von der CDU-Fraktion war er im Laufe dieser Zeit sowohl als reguläres als auch als stellvertretendes Mitglied tätig. Unabhängig von seiner jeweiligen Funktion war **Friedel Bellgardt** jedoch immer ein überaus aktives Mitglied und brachte sich mit viel Engagement in die Arbeit des Seniorenbeirates ein.

In seinen 33 Jahren erlebte er nicht nur unterschiedliche Zusammensetzungen des Gremiums, sondern arbeitete auch mit einer Bürgermeisterin und einem Bür-

germeister zusammen. Begonnen hatte seine Tätigkeit noch unter Bürgermeisterin Helga Meiningen, seit 2004 war er gemeinsam mit Bürgermeister Michael Göllner im Seniorenbeirat aktiv. Zudem erlebte er insgesamt fünf Vorsitzende des Gremiums.

Friedel Bellgardt war dabei stets jemand, der nicht nur redete, sondern auch anpackte. Über viele Jahre kümmerte er sich beispielsweise als Hauswart um den Seniorentreff und sorgte damit im Hintergrund dafür, dass die Räumlichkeiten für die zahlreichen Aktivitäten des Seniorenbeirates zur Verfügung standen und genutzt werden konnten.

Der gesamte Seniorenbeirat bedankte sich bei **Elfriede Rückert und Friedel Bellgardt** herzlich für die vielen Jahre des Engagements, die eingebrachten Ideen und vor allem für die Zeit, die beide dem Gemeinwesen und den Seniorinnen und Senioren in Hammersbach geschenkt haben.

Ganz aus der Welt sind beide natürlich nicht. Der Seniorenbeirat ist sich sicher, **Elfriede Rückert und Friedel Bellgardt** bei den zahlreichen Veranstaltungen auch künftig wiederzusehen. Und so darf man davon ausgehen, dass noch viele gemeinsame und schöne Stunden folgen werden.

Ein Jahr Café Marköbel

Seit rund einem Jahr ist das Café Marköbel an fast allen ersten Sonntagen eines Monats ein fester Bestandteil des örtlichen Gemeinschaftslebens. Das Angebot hat sich schnell etabliert und wird von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen.

In gemütlicher Atmosphäre bietet das Café Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen zusammenzukommen, miteinander ins Gespräch zu kommen und einfach eine schöne Zeit zu verbringen.

Dabei sollte das Café nicht nur ein Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren sein. Menschen jeden Alters sind willkommen, um bei einer Tasse Kaffee oder Tee die Gelegenheit für ein nettes Schwätzchen zu nutzen und andere Leute zu treffen. Gerade der persönliche Austausch und die ungezwungene Atmosphäre machen das Café Marköbel zu einem beliebten Treffpunkt im Ort.

Ehrenamtliche Helfer gesucht

Organisiert und getragen wird das Café vom Seniorenbeirat und den Landfrauen Marköbel.

Mit viel Engagement und Herzblut sorgen die ehrenamtlich Aktiven dafür, dass sich die Gäste willkommen fühlen.

Auch für das kommende Jahr sind bereits weitere Termine in Planung. Die Termine für 2027 werden im nächsten Veranstaltungskalender bekannt gegeben.

Damit das Café auch weiterhin erfolgreich besteht, freuen sich Seniorenbeirat und Landfrauen über weitere Unterstützung. Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen, die das Team bei der Vorbereitung, Bewirtung oder anderen Aufgaben unterstützen möchten. Nach einem gelungenen ersten Jahr blickt das Café Marköbel zuversichtlich in die Zukunft. Das Organisationsteam freut sich darauf, auch weiterhin viele bekannte Gesichter begrüßen zu dürfen – und natürlich ebenso auf alle, die das Café bisher noch nicht besucht haben.

Das nächste, und für dieses Jahr letzte Café Marköbel findet am **Sonntag, 1. November** ab 14.30 Uhr statt. Schauen Sie gerne vorbei, genießen Sie eine Tasse Kaffee und kommen Sie mit uns ins Gespräch.


**PFLEGETEAM
KASER**



WEIL PFLEGE VERTRAUENSACHE IST

- ✓ **KOSTENLOSE PFLEGEBERATUNG**
- ✓ **GRUNDPFLEGE NACH SGB XI**
- ✓ **BEHANDLUNGSPFLEGE NACH SGB V**
- ✓ **HAUSWIRTSCHAFTLICHE VERSORGUNG**
- ✓ **VERHINDERUNGSPFLEGE**
- ✓ **DEMENZBETREUUNG**

**PFLEGETEAM
KASER GMBH**
 06184 9949800
 Gelnhäuser Str. 18
 63505 Langenselbold
info@pflgeteam-kaser.de



WIR SIND FÜR SIE DA IN:

- Langenselbold
- Rodenbach
- Erlensee
- Freigericht
- Linsengericht
- Gelnhausen
- Gründau
- Hasselroth
- Ronneburg
- Hammersbach
- Neuberg

WWW.KASER-PFLEGETEAM.DE

Jeder Tropfen zählt – die Wasserversorgung in Hammersbach wird zukunftsicher aufgestellt

Dieser Sommer hat mit großer Hitze und einer langanhaltenden Trockenperiode einmal mehr deutlich gemacht, wie wichtig Wasser für unser Leben ist – und welch kostbares Gut unser Trinkwasser darstellt. Was für uns im Alltag selbstverständlich erscheint, ist keineswegs selbstverständlich: Jeder Tropfen Trinkwasser muss gewonnen, aufbereitet, gespeichert und zuverlässig zu den Haushalten transportiert werden.

Gerade zu Beginn des Sommers führten die extrem hohen Temperaturen, die zeitweise deutlich über 40 Grad lagen, zu einem erheblichen Anstieg des Wasserverbrauchs. In der Region mussten Hochbehälter teilweise mehr Wasser abgeben, als gleichzeitig aus den Brunnen nachgefordert werden konnte. Damit gerät ein Versorgungssystem schnell an seine Grenzen. Im Extremfall hätte dies sogar dazu führen können, dass einzelne Straßenzüge zeitweise von der Trinkwasserversorgung hätten abgetrennt und mit Tankwagen versorgt werden müssen.

Hinzu kommt ein weiterer wichtiger Aspekt: Die Wasservorräte in den Hochbehältern dienen nicht ausschließlich der Trinkwasserversorgung. Sie werden auch als wichtige Löschwasserreserve vorgehalten. Gerade in einem heißen und trockenen Sommer kann es deshalb zu einer besonderen Belastung der vorhandenen Ressourcen kommen.

Wie wichtig diese Reserven sind, wurde Anfang August eindrücklich deutlich. In Rodenbach kam es zu



© Zedspider- stock.adobe.com

einem Waldbrand, bei dessen Bekämpfung Hunderte Feuerwehrleute im Einsatz waren. Große Mengen Wasser werden benötigt, um solche Brände unter Kontrolle zu bringen und insbesondere eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Gleichzeitig musste die Bevölkerung dazu aufgerufen werden, den Trinkwasserverbrauch auf das unbedingt Notwendige zu beschränken. Quasi jeder Tropfen wurde gebraucht.

Diese Entwicklungen zeigen: Die Wasserversorgung wird in Zukunft noch stärker, professioneller und über größere Verbundstrukturen organisiert werden müssen. Klimawandel, längere Trockenperioden, steigende Verbrauchsspitzen und die zunehmende Gefahr von Wald- und Flächenbränden stellen auch die kommunale Wasserversorgung vor neue Herausforderungen.

Ein Versorger für ganz Hammersbach

Vor diesem Hintergrund haben die politischen Gremien in Hammersbach nach vielen Jahren eine wichtige Entscheidung getroffen. Bislang gab es unterschiedliche Strukturen: Der Ortsteil Langen-Bergheim verfügte über eine eigene kommunale Wasserversorgung, während Marköbel bereits an das Verbundnetz der Kreiswerke angeschlossen war.

Diese Struktur wird künftig verändert. Die Trinkwasserversorgung in ganz Hammersbach wird zukünftig durch die Kreiswerke übernommen. Hierzu wurde mit dem regionalen und ausschließlich kommunal getragenen Versorgungsunternehmen ein entsprechender Konzessionsvertrag geschlossen.

Damit gibt es künftig einen Versorger, einen Wasserpreis und ein einheitliches System für ganz Hammersbach. Das betrifft beispielsweise auch den Umgang mit Wasserhausanschlüssen oder Störungen im Versorgungsnetz.

Die Entscheidung ist nicht leichtgefallen. Eine eigene kommunale Wasserversorgung ist eine große Errungenschaft vergangener Generationen und Ausdruck einer ganz besonderen kommunalen Verantwortung. Wasser ist schließlich keine beliebige Ware, sondern gehört zur elementaren Daseinsvorsorge einer Gemeinde.

Gleichzeitig bedeutet die jetzt getroffene Entscheidung ausdrücklich keine Privatisierung der Wasserversorgung. Im Gegenteil: Die Wasserversorgung wird noch stärker in ein kommunales Unternehmen eingebettet. Die Kreiswerke sind ein regionaler, kommunal getragener Versorger. Zudem haben sie bereits seit vielen Jahren wesentliche Aufgaben der technischen Betriebsführung der Wasserversorgung in Langen-Bergheim übernommen. Die jetzt vollzogene Neuordnung ist deshalb auch ein konsequenter Schritt hin zu einer einheitlichen und professionellen Struktur.

Sicherheit durch Zusammenarbeit

Eine leistungsfähige Wasserversorgung braucht heute mehr als einen funktionierenden Brunnen und einen Hochbehälter. Sie braucht leistungsfähige Netze, ausreichende Speicherkapazitäten, professionelle Betriebsführung und vor allem die Möglichkeit, innerhalb eines größeren Verbundes Wasser dorthin zu bringen, wo es gerade benötigt wird.

Genau darin liegt ein wesentlicher Vorteil der neuen Struktur. Eine kleine kommunale Insellösung kann bei außergewöhnlichen Belastungen schneller an ihre Grenzen kommen. Ein größerer Verbund bietet dagegen zusätzliche Möglichkeiten, Versorgungsspitzen auszugleichen und auch in Krisensituationen flexibler zu reagieren.

Das bedeutet nicht, dass Wasser unbegrenzt zur Verfügung steht. Im Gegenteil: Jeder Tropfen zählt. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Trinkwasser wird auch künftig notwendig sein – insbesondere in heißen und trockenen Sommern.

Die Entscheidung für eine gemeinsame Wasserversorgung ist deshalb eine Entscheidung für die Zukunft. Sie schafft klare Strukturen und stärkt die Versorgungssicherheit in einer Zeit, in der die Herausforderungen für die Wasserversorgung größer werden.

Und eines sollte dabei ebenfalls klar sein: Auch Trinkwasser hat seinen Preis. Die Gewinnung, Speicherung, Aufbereitung und Verteilung kosten Geld. Mit der Wasserversorgung in Hammersbach soll jedoch auch künftig niemand ein Geschäft machen.

Es geht um die zuverlässige Erfüllung einer kommunalen Aufgabe – und darum, dass die Menschen in Hammersbach auch in Zukunft sicher sein können, dass Trinkwasser aus dem Hahn kommt.

Jeder Tropfen zählt. Und die Verantwortung dafür liegt auch künftig in kommunaler Hand – professionell organisiert und eingebettet in einen starken regionalen Verbund.

Meine Ansprechpartner*innen im Rathaus:

Personal
Sonja Buchczyk, Tel.: 06185-1800-22

Bürgerbüro
Ina Schäfer
Tel.: 06185-1800-26, -40

Betreuung von Flüchtlingen
Uta Bilges, Tel.: 06185-1800-28

Standesamt, Ordnungsamt, Friedhofswesen und Forstangelegenheiten
Peter Heinz, Tel.: 06185-1800-10

Bauangelegenheiten, Abwasserverband, Gewerbegebiet
Stefan Brezina, Tobias Lenz
Tel.: 06185-1800-27, -12

Straßenbeleuchtung, allgemeine Bauangelegenheiten
Manuela Böhme, Tel.: 06185-1800-13

Liegenschaften und Vermietungen
Heike Heinze, Tel.: 06185-1800-14

Finanzverwaltung
Nina Dunkel, Carina Gräf,
Tel.: 06185-1800-31, -20

Gemeindekasse
Katja Lichtenfels
Tel.: 06185-1800-16, -15

Vorzimmer Bürgermeister und Seniorenarbeit
Nadine Geßner - Tel.: 06185-1800-21

Gemeindesteuern, Abfall und Gewerbe
Claudia Heiter, Tel.: 06185-1800-23

Digitalisierungsbeauftragter
Sebastian Altenburg, Tel.: 06185-1800-17

Fachbereichsleitung für Hauptamt, Ordnungsamt, Personal, Kindertagesstätten, Feuerwehr
Sandra Schutt, Tel.: 06185-1800-24

Kindergartenleitung
Kornelia Wilski Tel.: 06185-89 33 18

Kindergartensachbearbeiterin
Sarah Zepf, Tel.: 06185-89 33 19

Mit dem Bus nach Nidderau – Perspektiven für Schülerverkehr und ÖPNV

Eine direkte Busverbindung von Hammersbach nach Nidderau ist seit längerem ein Thema. Im Nahverkehrsplan ist eine entsprechende Verbindung bereits vorgesehen, umgesetzt wurde sie bislang allerdings noch nicht.

Dabei könnte eine solche Linie für Hammersbach gleich mehrere Vorteile bringen: Sie würde nicht nur die Anbindung an die Nachbarstadt verbessern, sondern auch das interkommunale Gewerbegebiet Limes an den öffentlichen Personennahverkehr anbinden.

Darüber hinaus gewinnt die Verbindung nach Nidderau auch für Familien mit schulpflichtigen Kindern an Bedeutung. Mit dem Ausbau der Oberstufe an der Bertha-von-Suttner-Schule in Nidderau-Heldenbergen ist die Schule als weiterführende Schule für Schülerinnen und Schüler aus Hammersbach zunehmend interessant.

Übergangslösung für das kommende Schuljahr

Für das Schuljahr 2026/2027 konnte inzwischen eine Lösung für die Schülerinnen und Schüler

gefunden werden, die die Bertha-von-Suttner-Schule besuchen und auf eine Beförderung angewiesen sind.

Dabei handelt es sich allerdings noch nicht um einen regulären Linienverkehr. Die Beförderung erfolgt im Rahmen des freigestellten Schülerverkehrs und wird mit den Fahrten zur Johann-Hinrich-Wichern-Schule verbunden.

Der Bus startet morgens in Ronneburg-Hüttengesäß an der Feuerwehr und fährt über Hammersbach-Langenbergheim mit Haltestellen an der Vogelsbergstraße, Hanauer Straße und am Köbler Weg weiter nach Hammersbach-Marköbel. Dort werden die Grundschule, das Untertor und der Friedhof angefahren, bevor die Fahrt zur Bertha-von-Suttner-Schule in Nidderau-Heldenbergen führt. Nach dem derzeit vorgesehenen Fahrplan ist die Abfahrt an der Vogelsbergstraße in Langenbergheim um 7.08 Uhr vorgesehen.

Auch für die Rückfahrten wurden Lösungen berücksichtigt. Nach Rücksprache mit der Schulleitung der Bertha-von-Suttner-Schule sind reguläre Rückfahr-

ten insbesondere nach der sechsten Unterrichtsstunde erforderlich. Diese werden entsprechend angeboten. Da gleichzeitig Schülerinnen und Schüler der Johann-Hinrich-Wichern-Schule bereits nach der vierten Unterrichtsstunde befördert werden müssen, startet auch diese Fahrt an der Bertha-von-Suttner-Schule. Dadurch besteht die Möglichkeit, bei Unterrichtsausfall bereits nach der vierten Stunde nach Hammersbach zurückzufahren.

Für darüber hinausgehende individuelle Fahrten ist die Nutzung des regulären ÖPNV mit einem entsprechenden Fahrschein erforderlich.

Noch keine dauerhafte ÖPNV-Lösung

Wichtig ist die Unterscheidung zwischen dieser Übergangslösung und einem regulären Linienverkehr. Die Busse zur Käthe-Kollwitz-Schule beispielsweise verkehren im öffentlichen Personennahverkehr. Für diese Fahrten ist deshalb ein gültiger Fahrschein erforderlich; Schülerinnen und Schüler, die Anspruch auf Übernahme der Beförderungskosten haben, erhalten vom Schulwegkos-

tenträger das Schülerticket Hessen.

Der jetzt organisierte Schülerverkehr zur Bertha-von-Suttner-Schule ist dagegen ein freigestellter Schülerverkehr. Ein Schülerticket Hessen kann für diese Fahrten nicht zur Verfügung gestellt werden.

Die derzeitige Lösung ist deshalb vor allem als pragmatische Übergangslösung zu verstehen. Angesichts der bislang noch vergleichsweise geringen Zahl von Schülerinnen und Schülern, die aus Hammersbach die Bertha-von-Suttner-Schule besuchen, wurde zunächst die kostengünstigere Möglichkeit gewählt.

Ziel bleibt eine Buslinie nach Nidderau

Langfristig soll sich die Situation jedoch grundlegend verändern. Die bestehenden Schülerverkehre müssen zum Beginn des Schuljahres 2027/2028 neu ausgeschrieben werden. Im Rahmen dieser Ausschreibung ist vorgesehen, einen regulären Linienverkehr zwischen Hammersbach und Nidderau einzurichten.

Eine solche Verbindung hätte eine weit größere Be-

deutung als lediglich die Beförderung von Schülerinnen und Schülern. Sie würde Hammersbach besser an Nidderau und damit an weitere Bildungs-, Einkaufs- und Versorgungsangebote anbinden. Gleichzeitig könnte das interkommunale Gewerbegebiet Limes erstmals direkt in den öffentlichen Personennahverkehr einbezogen werden. Gerade für Beschäftigte, die nicht mit dem eigenen Auto zur Arbeit fahren möchten oder können, wäre dies ein wichtiger Schritt.

Auch für die Schülerinnen und Schüler hätte ein regulärer Linienverkehr Vorteile. Die Schülerbeförderung könnte dann in den Linienverkehr integriert werden. Damit wäre perspektivisch auch die Nutzung des Schülertickets Hessen möglich.

Allerdings steht die geplante Einrichtung der Linie noch unter einem Finanzierungsvorbehalt. Auch der genaue Zeitpunkt der Umsetzung ist derzeit nicht abschließend gesichert. Eine zusätzliche Herausforderung stellt die anstehende Sanierung der Hanauer Straße in Langenbergheim dar. Welche Auswirkungen die Baumaßnahme auf die konkrete Linienführung und den Zeitpunkt der Inbe-

triebnahme haben wird, muss daher noch geklärt werden.

Ein wichtiger Baustein für die Zukunft

Die Entwicklung zeigt dennoch, dass sich bei der Anbindung Hammersbachs nach Nidderau etwas bewegt. Mit der Übergangslösung für das kommende Schuljahr konnte zunächst sichergestellt werden, dass Schülerinnen und Schüler die Bertha-von-Suttner-Schule erreichen können. Das eigentliche Ziel geht jedoch weiter: Eine reguläre Busverbindung nach Nidderau wäre ein wichtiger Baustein für einen attraktiveren öffentlichen Nahverkehr in Hammersbach. Sie könnte Schulwege erleichtern, das Gewerbegebiet besser anbinden und die Verbindung zu den Angeboten der Nachbarstadt verbessern.

Ob und wann die im Rahmen der nächsten Ausschreibung vorgesehene Linie tatsächlich starten kann, hängt nun insbesondere von der Finanzierung und den Rahmenbedingungen der Sanierung der Hanauer Straße ab. Die Perspektive für eine dauerhafte Verbindung zwischen Hammersbach und Nidderau ist damit jedoch konkreter geworden.

PHOTO VOLTAIK

MEHR UNABHÄNGIGKEIT WENIGER STROMKOSTEN



Elektroinstallation • Photovoltaik
Satellitenanlagen • Elektro-Rollos
Steckdosen • Rauchmelder
Garagentorantriebe • und vieles mehr

 **elektro
Busch**
www.elektrobusch.com

Am Schulzehnten 15 • Hammersbach
Tel. 06185/89 37 39 • kontakt@elektrobusch.com

Ein Sommer voller Erlebnisse

Sechs Wochen Sommerferien können ganz schön lang sein – es sei denn, es gibt in Hammersbach jede Menge zu erleben! Auch in diesem Jahr hat die Jugendförderung Hammersbach ein abwechslungsreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt, das bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren für viel Spaß, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse sorgte.

Den Auftakt bildeten die beliebten Ferienspiele in der ersten Ferienwoche. Mit einem abwechslungsreichen Programm starteten die Kinder gemeinsam in die schulfreie Zeit und konnten dabei nicht nur jede Menge erleben, sondern auch neue Freundschaften schließen.

Ein besonderes Highlight war der interkommunale

Ausflug in den Vogelpark Schotten. Dort gab es zahlreiche Tiere zu entdecken und für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Gelegenheit, die Natur einmal aus nächster Nähe zu erleben. Für die nötige Abkühlung an den heißen Sommertagen sorgte der „Bus zum Bad“. Gemeinsam ging es ins Freibad nach Ortenberg, wo bei sommerlichen Temperaturen ausgiebig geschwommen, gespielt und getobt werden konnte. Ein Angebot, das bei den Kindern besonders gut ankam. Zum Abschluss der Ferien hieß es dann noch einmal: Helm auf und ab aufs Fahrrad! Am letzten Ferientag verabschiedeten die Teilnehmenden den Sommer mit einer gemeinsamen Fahrradtour und ließen damit die Ferienzeit sportlich und mit viel guter Laune ausklingen.

Viele Hände machen ein gutes Ferienprogramm möglich

Hinter einem abwechslungsreichen Ferienprogramm steckt viel Planung und Organisation. Zahlreiche Menschen sorgen dafür, dass aus Ideen attraktive Angebote werden und die Kinder während der Ferien gut betreut sind. Die Jugendförderung Hammersbach bedankt sich deshalb herzlich bei allen, die zum Gelingen des Sommerferienprogramms beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Betreuerinnen-Team Vanessa, Hannah, Jamylia und Jenna. Mit viel Engagement, Kreativität und Herzblut haben sie die Kinder durch die Ferien begleitet und dafür gesorgt, dass aus einzelnen Angeboten schöne gemeinsame Erlebnisse

wurden. Auch dem Bauhof und der Gemeindeverwaltung Hammersbach gilt ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und den flexiblen Einsatz im Hintergrund. Viele organisatorische und praktische Aufgaben werden von den Teilnehmenden kaum wahrgenommen – sind für die erfolgreiche Durchführung eines solchen Programms aber unverzichtbar. Nun sind die Sommerferien 2026 vorbei – die Erinnerungen an viele schöne gemeinsame Stunden bleiben. Und eines steht bereits fest: Auch in Zukunft soll es in Hammersbach für Kinder und Jugendliche viel zu entdecken und erleben geben.

Die Jugendförderung Hammersbach freut sich schon auf die nächsten gemeinsamen Aktionen!

Sommerlicher Seniorennachmittag

Am 14. Juli verbrachten rund 45 Seniorinnen und Senioren einen geselligen und abwechslungsreichen Nachmittag beim Rassegeflügelzuchtverein Marköbel.

Trotz der sommerlichen Temperaturen ließ es sich unter den schattenspendenden Bäumen des Vereinsgeländes sehr angenehm verweilen. Bei guter Stimmung und in gemütli-

cher Atmosphäre blieb ausreichend Zeit für Gespräche und ein geselliges Miteinander. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Gäste wurden mit leckerem Gyros verwöhnt. Zum Abschluss wartete mit einem erfrischenden Eis noch eine besondere Überraschung – bei den sommerlichen Temperaturen eine willkommene Abkühlung. Der Nachmittag zeigte einmal mehr, wie schön es

ist, wenn Seniorinnen und Senioren zusammenkommen und gemeinsam Zeit verbringen können. Der Seniorenbeirat legt bei seinen Aktivitäten großen Wert auf Begegnung und Gemeinschaft. Dabei ist ihm die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen besonders wichtig. Gerne besucht der Seniorenbeirat die Vereine in Hammersbach und nutzt deren Angebote und Räumlichkeiten, ebenso wie er

Vereine zu gemeinsamen Aktivitäten einlädt.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Rassegeflügelzuchtverein Marköbel für die freundliche Aufnahme, die liebevolle Bewirtung und die hervorragende Organisation. Es war ein rundum gelungener Nachmittag, an den die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicherlich gerne zurückdenken werden.

Veranstaltungen von September bis Dezember In Hammersbach ist was los

Besser informiert!

Das Fähnchen zeigt Ihnen, zu welchen Terminen oder Vereinen Sie einen Bericht im Heft finden.



Freitag, 11. September

Freier Kick

17-19 Uhr. Immer freitags von Mai-Okt. Offen für alle, insbesondere Jugendliche.
Ort: Sportgelände der SG Marköbel
hammersbach.eu/jugendfoerderung

Samstag, 12.-

Sonntag, 13. September

KapellenHofcafé

Wöchentlich Sa 12-18 Uhr und So 10-18 Uhr.
Für das Frühstücksbuffet am Sonntag bitte reservieren.
Ort: Hofgut Kapellenhof, Auf dem Alten Hof 1
hofgut-kapellenhof.de

Sonntag, 13. September

Frauenflohmarkt „KleiderKränzchen“

10-15 Uhr.
Ort: Am Schulzehnten 27, Langen-Bergheim

Tag des offenen Denkmals

„NETZwerke: Denkmale & Infrastruktur“. Veranstalter: Verein für Kultur und Heimatgeschichte.
Ort: Historisches Rathaus, Marköbel

Montag, 14. September

Yogakurs mit Melanie Scheid

17.40-19.10 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.
Weitere Kurszeiten online.
Kontakt: Melanie Scheid, info@yogamitmir.de
Ort: PremaAgni Yoga, Seminarhaus Kapellenhof
yogamitmir.de

Dienstag, 15. September

Vortrag: Konflikte und Chancen

18.30 Uhr. Imbiss, Vortrag, Austausch.
Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel

Mittwoch, 16. September

Feierabendtour des ADFC

17 Uhr. Über Heegheim nach Kirchenrodenbach. 26km, 200hm, Schwierigkeit hoch. Weitere Touren online.
Treffpunkt: Bürgertreff, Langen-Bergheim
adfc-tour.de

Donnerstag, 17. September

Offener Jugendtreff

19-21 Uhr. Immer donnerstags (nicht in den Ferien).
Für Teens ab 14 J.
Ort: Haus der Gemeinschaft, Jugendraum, Hauptstraße 54a, Marköbel
hammersbach.eu/jugendfoerderung

Freitag, 18.-

Montag, 21. September

Bergemer Kerb

Veranstalter: KSV Langenbergheim
Ort: Festplatz Wiesenstraße, Langen-Bergheim
ksvlangenbergheim.de

Samstag, 19. September

Hofführung mit Verkostung

15 Uhr. Kinder ab 6 J. 6 Euro, Erw. 15 Euro, Dauer ca. 2 Std.
Anmeldung über Website.
Ort: Hofgut Kapellenhof, Auf dem Alten Hof 1
hofgut-kapellenhof.de

Konzert: Matthias Baselmann

19.30 Uhr. Tickets 15 Euro, über: hartmut.schneider@kultur-geschichte-hammersbach.de
Ort: Historisches Rathaus, Marköbel
kultur-geschichte-hammersbach.de

Mittwoch, 23. September

Teenkreis

19-20.30 Uhr. Immer mittwochs. Kontakt: Johannes Goy, jogoy@gmx.de.
Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel
eg-hammersbach.de

Donnerstag, 24. September

Wanderung

nach Eckartshausen

15-18 Uhr. Mit Einkehr.
Anmeldung bis 15. Sept.: Nadine Geßner, 6185-180021.
Treffpunkt: Langgasse/Ecke Hanauer Str.
hammersbach.eu/seniorenbeirat

Freitag, 25. September

Veranstaltung der Landfrauen Marköbel

17.30 Uhr. „Lecker snacken mit Frischkäse und Co.“ mit der Ernährungsfachfrau. Kontakt: landfrauenmk@web.de
Ort: Historisches Rathaus, Marköbel

>>>



Freitag, 25. September

Sip & Paint

18.30-21 Uhr. Kosten 65 Euro pro Person. Anmeldung: info@licht-zeit.com
Ort: Waurig Vinothek, Hammersbach
waurig.com

Sonntag, 27. September

Tagestour des ADFC

10 Uhr. Über den Europa-mittelpunkt ins Kahltal. 75km, 610hm, Schwierigkeit anspruchsvoll.
Weitere Touren online.
Treffpunkt: Historisches Rathaus, Marköbel
adfc-tour.de

Saisonabschluss

12 Uhr. Spielen, Spaß haben und gemeinsames Grillen.
Ort: Tennisplätze Marköbel
tc-hammersbach.de

Die nächste Ausgabe „DER HAMMERSBACHER“ erscheint im Dezember

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

13. November 2026

Sie haben einen Termin? Schreiben Sie uns unter redaktion@unser-hammersbach.de

Viele Termine werden von uns im Internet, vorzugsweise auf gemeinde- und vereinseigenen Websites recherchiert. Dennoch kann es zu Fehlern kommen. Sollte Ihnen etwas auffallen, freuen wir uns auf einen entsprechenden Hinweis. Gern können Sie uns Ihre für Alle offenen Termine per E-Mail senden. Fordern Sie jetzt unverbindlich die Redaktionsschlüsse an: redaktion@unser-hammersbach.de



Samstag, 10. Oktober · Oktoberfeste
Schützenverein Diana und Vogelschutzverein Hammersbach e.V.

**Montag, 28. September–
Donnerstag, 1. Oktober**

Ausschusswochen

Gemeinde Hammersbach

20 Uhr. Veranstalter: Gemeindevvertretung Hammersbach.
Ort: Sitzungssaal Rathaus
hammersbach.eu

Samstag, 3.-

Sonntag, 4. Oktober *Seite 18*

Weinfest

Fr 16 Uhr Beginn. Eintritt frei.
Veranstalter: Sängergroß Marköbel e.V.
Ort: Martin-Luther-Platz, Marköbel
saengergruss-markoebel.de

Sonntag, 4. Oktober

Erntedankgottesdienst

10 Uhr.
Ort: Ev. Kirche Marköbel

**Erntedankgottesdienst/
Verabschiedung**

Pfarrer Christ

14 Uhr. Ort: Ev. Kirche Langenbergheim, Glockenstraße 7

Montag, 5.-

Mittwoch, 7. Oktober

Fußball Herbst

Jugendcamp

9.30-15.30 Uhr. Für Anfänger und Fortgeschrittene

von 6-14 J. Kosten 139 Euro.
Ort: SG Marköbel, Am Rathaus 5

Montag, 5.-

Freitag, 9. Oktober

Ferienangebot

Bildkartenerzähltheater Workshop (10 bis 14 J.) und Interkommunaler Tagesausflug (7 bis 12 J.).
Weitere Infos auf Website.
hammersbach.eu/
jugendfoerderung

Freitag, 9. Oktober

Schlachtessen

18 Uhr. Veranstalter: KSV Langenbergheim.
Ort: Vereinsheim, Wiesenstraße 8
ksvlangengerheim.de

Samstag, 10. Oktober

Oktoberfest

Bitte Plätze reservieren.
Veranstalter: Schützenverein Diana Marköbel.
Ort: Vereinsheim, Am Rathaus 5
dianamarkoebel.de

Oktoberfestparty

18.30 Uhr. Veranstalter: Vogelschutzverein Hammersbach e.V.
Ort: Vereinsheim „In der Haardt“
vogelschutzverein-hammersbach.de

Sonntag, 11. Oktober

Herbstwanderung

Veranstalter: Ortsverein SPD Hammersbach

Montag, 12.-

Freitag, 16. Oktober

Ferienangebot

Wandertag oder Ausflug (6-9 J.), Herbst Treff im Bürgertreff (10-14 J.), Tagesangebot (10-14 J.).
Weitere Infos auf Website.
hammersbach.eu/
jugendfoerderung

Mittwoch, 14. Oktober

Busfahrt zur Käsescheune

12-18 Uhr. Kosten 40 Euro pro Person. Anmeldung bis 1. Okt.: Nadine Geßner, 6185-180021.
hammersbach.eu/
seniorenbeirat

Donnerstag, 15. Oktober

Kinderguppe

Vogelschutzverein

17-18.30 Uhr. Immer donnerstags. Neue Teilnehmer willkommen,
Kontakt: Katrin Domhardt-Heckert, 06185-899177.
Ort: Wechmarer Ring 47a, vogelschutzverein-hammersbach.de

Samstag, 17.-

Sonntag, 18. Oktober

Abfliegen

Veranstalter: MBC Hammersbach
Ort: Modellflugplatz Marköbel
modellbaclub-hammersbach.de

Samstag, 17. Oktober

Herbstfest

Apfelringe im Brandteig, Fackelwanderung.
Veranstalter: Naturprojekte Mensch & Tier e.V.
Ort: Vereinsgelände, Tipiplatz
naturprojekte-hammersbach.com

Sonntag, 18. Oktober

Tierbesprechung

Ab 11 Uhr. Veranstalter: Rassegeflügelzuchtverein Marköbel e.V.
Ort: Vereinsheim, Am Weidenborn

Dienstag, 20. Oktober

Sitzung

Gemeindevertretung

20 Uhr. Veranstalter: Gemeindevertretung Hammersbach
Ort: Bürgertreff Hammersbach in Langen-Bergheim
hammersbach.eu

Mittwoch, 21. Oktober

Azubi-

Stammtisch *Seite 22*

18.18 Uhr. Erfahrungsaustausch und Kontakte knüpfen.
Das erste Getränk übernimmt ein Unternehmen.

Ort: Burger Rossa, Köbler Weg 57, Hammersbach
der-hammersbacher.de/ausbildung-in-hammersbach

Showtanzgruppe Freestyle

19-21 Uhr. Immer mittwochs. Ab 18 Jahre. Schnuppern nach Vereinbarung, Kontakt: info@saengergruss-markoebel.de
Ort: Bürgertreff, Langen-Bergheim
saengergruss-markoebel.de

Donnerstag, 22. Oktober

Yogakurs mit Melanie Scheid *Seite 25*

17.40-19.10 Uhr. Einstieg jederzeit möglich.
Weitere Kurszeiten online.
Kontakt: Melanie Scheid, info@yogamitmir.de
Ort: PremaAgni Yoga, Seminarhaus Kapellenhof
yogamitmir.de

Freitag, 23. Oktober

Probe Männerchor

17-18.30 Uhr. Immer freitags. Schnuppern nach Vereinbarung, Kontakt: info@saengergruss-markoebel.de
Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel
saengergruss-markoebel.de

**Vortrag: Sanitäts-
haus Schmidt** *Seite 21*

18-ca. 18.30 Uhr.
Thema: Rollatoren, Elektromobile, Einlagen und Bandagen.
Anmeldung bis 10. Okt.: peter.bruske@vdk.de
Ort: KapellenhofCafé, Hirzbach
hessen-thueringen.vdk.de

Samstag, 24. Oktober

Frühstück für Frauen

9 Uhr. Veranstalter: Ev. Gemeinschaft Hammersbach e.V.
Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel

Hessischer Abend

19 Uhr. Mit Live-Musik.
Ort: Vereinsheim, Am Rathaus 5
sg-markoebel.de

Mittwoch, 28. Oktober

Gardetanzgruppe

Junge Hüpfen

18.30-19.30 Uhr. Immer mittwochs. Ab 40 Jahre. Schnuppern nach Vereinbarung, Kontakt: info@saengergruss-markoebel.de
Ort: Bürgertreff, Langen-Bergheim
saengergruss-markoebel.de

>>>

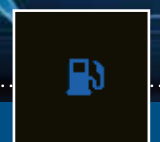


Am Lachbach 1+3 Hammersbach

24h

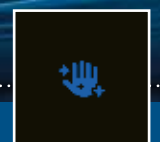


Werde Teil des Teams:



Kraftstoffe

Ultimate 102, Diesel, Ultimate Diesel, E10, E5, LPG Autogas und AdBlue LKW/ PKW.



Waschpark

Neue, moderne XXL Waschportalanlage und eine Zentral-Staubsaugeranlage.



LKW

Stellplätze vorhanden, einsehbar über unsere Webcams.



Bistro - Sky & Raucher Lounge

Gemütliche Sitzmöglichkeiten. Schnell & Lecker mit täglich wechselnden Tagesangeboten.

Donnerstag, 29. Oktober

Offener Jugendtreff

19-21 Uhr. Immer donnerstags (nicht in den Ferien). Für Teens ab 14 J. Ort: Haus der Gemeinschaft, Jugendraum, Hauptstraße 54a, Marköbel hammersbach.eu/jugendfoerderung

Freitag, 30. Oktober

Veranstaltung der Landfrauen Marköbel

17.30 Uhr. Kontakt: landfrauenmk@web.de Ort: Historisches Rathaus, Marköbel

Samstag, 31. Oktober

Lichterfest

17 Uhr. Veranstalter: Ev. Gemeinschaft Hammersbach e.V. Ort: Garten & Haus der Ev. Gemeinschaft & Kirche Marköbel

Sonntag, 1. November

Café Marköbel

14.30 Uhr. Für jung und alt. Veranstalter: Seniorenbeirat Hammersbach und Landfrauen Marköbel. Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel

Montag, 2. November

Jugendgardegruppe Dancing Fairies

19-21 Uhr. Immer montags. Für junge Erwachsene zwischen 17 und 21 J. Schnuppern nach Vereinbarung, Kontakt: info@saengergruss-markoebel.de Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel saengergruss-markoebel.de

Dienstag, 3. November

Blutspende

Veranstalter: DRK. Ort: Bürgertreff Hammersbach in Langen-Bergheim drk-hammersbach.de

Mittwoch, 4. November

Dschungel-Kids

16.30-17.30 Uhr. Immer mittwochs. Für Kinder von 4-6 J. Kontakt: Nicole Goy, 0176-23323990. Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel eg-hammersbach.de

Bürgerversammlung

20 Uhr. Veranstalter: Gemeinde Hammersbach. Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel

Donnerstag, 5. November

Kids-Treff

17-18.30 Uhr. Immer donnerstags. Für Kinder von 7-11 J. Kontakt: Sabine Schneider und Herbert Goy, 06185-2794. Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel eg-hammersbach.de

Freitag, 6. November

Schlachtessen

18 Uhr. Veranstalter: KSV Langenbergheim. Ort: Vereinsheim, Wiesenstraße 8 ksvlangengerheim.de

Samstag, 7. November

Drachenfest

Veranstalter: MBC Hammersbach Ort: Modellflugplatz Marköbel modellbaclub-hammersbach.de

St. Martin

Mit Anmeldung. Geschichte, Wurst & Weckmänner. Veranstalter: Naturprojekte Mensch & Tier e.V.



Samstag, 28.- Sonntag, 29. November
Weihnachtsmarkt in Marköbel

Treffpunkt: Altwiedermuserweg naturprojekte-hammersbach.com

Sonntag, 8. November

Kabarett: Kättl Feierdaach



17 Uhr. „Schwomm driwwer“. VVK 25 Euro, AK 28 Euro. Tickets über Website. Ort: Bürgertreff Langen-Bergheim saengergruss-markoebel.de

Montag, 9. November

Stolpersteinreinigung

Veranstalter: Verein für Kultur- und Heimatgeschichte. Ort: Langen-Bergheim und Marköbel

Mittwoch, 11. November

Azubi-Stammtisch



18.18 Uhr. Erfahrungsaustausch und Kontakte knüpfen. Das erste Getränk übernimmt ein Unternehmen. Ort: Burger Rossa, Köbler Weg 57, Hammersbach der-hammersbacher.de/ausbildung-in-hammersbach

Teenkreis

19-20.30 Uhr. Immer mittwochs. Kontakt: Johannes Goy, jogoy@gmx.de. Ort: Haus der Ev.

Gemeinschaft, Marköbel eg-hammersbach.de

SäFaFe-Vorparty

Zum Kampagnenstart. Veranstalter: Narrköbler/ Sängerguß Marköbel Ort: Bürgertreff saengergruss-markoebel.de

Freitag, 13. November

Café am Büchertisch

15-17 Uhr. Jeden 2. Freitag im Monat. Kontakt: Christine Heppner, 06185-1340. Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel eg-hammersbach.de

Skatmeisterschaft

Veranstalter: TV Marköbel. Ort: KSV Langenbergheim ksvlangengerheim.de

Sonntag, 15. November

Feierstunde

zum Volkstrauertag 9.30 Uhr Langen-Bergheim, 11 Uhr Marköbel. Veranstalter: Gemeinde Hammersbach. Ort: Jeweils am Ehrenmal auf den Friedhöfen

Gottesdienst zum Volkstrauertag

10 Uhr. Ort: Ev. Kirche Marköbel

Gottesdienst

zum Volkstrauertag

10 Uhr. Ort: Ev. Kirche Langenbergheim

Montag, 16. November

Kindertanzgruppe Zappeldrachen

15.30-16.30 Uhr. Immer montags. Für Kinder der Jahrgänge 2014-2017. Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel saengergruss-markoebel.de

Kindertanzgruppe Dandelions

17.15-18.15 Uhr. Immer montags. Für Kids der Jahrgänge 2010-2014. Ort: Martin-Luther-Haus, Marköbel saengergruss-markoebel.de

Dienstag, 17. November

Vortrag: Gemeinsam Freiheit leben

18.30 Uhr. Imbiss, Vortrag, Austausch. Ort: Haus der Ev. Gemeinschaft, Marköbel eg-hammersbach.de

Mittwoch, 25. November

Adventsbasteln

Gemeinsames Adventskränze basteln. Ort: Wird auf Homepage bekannt gegeben. ogv-hammersbach.de

Donnerstag, 26. November

Offener Jugendtreff

19-21 Uhr. Immer donnerstags (nicht in den Ferien). Für Teens ab 14 J. Ort: Haus der Gemeinschaft, Jugendraum, Hauptstraße 54a, Marköbel hammersbach.eu/jugendfoerderung

Samstag, 28.-

Sonntag, 29. November

Weihnachtsmarkt

Veranstalter: Vereinsring Hammersbach e.V. Ort: Marköbel hammersbach.eu

Donnerstag, 3. Dezember

Offener Jugendtreff

19-21 Uhr. Immer donnerstags (nicht in den Ferien). Für Teens ab 14 J. Ort: Haus der Gemeinschaft, Jugendraum, Hauptstraße 54a, Marköbel hammersbach.eu/jugendfoerderung

Freitag, 4. Dezember

Schlachtessen

18 Uhr. Veranstalter: KSV Langenbergheim. Ort: Vereinsheim, Wiesenstraße 8 ksvlangengerheim.de

Samstag, 5.-

Sonntag, 6. Dezember

KapellenHofcafé

Wöchentlich Sa 12-18 Uhr und So 10-18 Uhr. Für das Frühstücksbuffet am Sonntag bitte reservieren. Ort: Hofgut Kapellenhof, Auf dem Alten Hof 1 hofgut-kapellenhof.de

Sonntag, 6. Dezember

Seniorenweihnachtsfeier

14 Uhr. Veranstalter: Gemeinde Hammersbach. Ort: Bürgertreff Langen-Bergheim

Dienstag, 8. Dezember

Sitzung Gemeindevertretung

20 Uhr. Veranstalter: Gemeindevertretung Hammersbach Ort: Bürgertreff Hammersbach hammersbach.eu



Röntgenstraße 5a
63486 Bruchköbel
Tel. 0 61 81 / 7 94 37

www.bestattung-heck.de



Mit WEITBLICK für Ihre
VORSORGE - im Trauerfall Ihr
EINFÜHLSAMER BEGLEITER

Wir sind für Sie da!

Auf ein Wort mit Pfarrer Markus Christ

„Hammersbach ist mir zur Heimat geworden“

Mehr als 31 Jahre hat Pfarrer Markus Christ die Evangelische Kirchengemeinde Langen-Bergheim geprägt und begleitet. Nun steht sein Abschied bevor.

Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer wird ihn im Erntedankgottesdienst am **Sonntag, 4. Oktober**, 14 Uhr entpflichten. All denjenigen, denen es ein Anliegen ist, bei seiner Verabschiedung mit dabei zu sein, sind herzlich willkommen.

Wie geht es Ihnen, wenn Sie an Ihre Verabschiedung denken?

Erst mal bin ich froh, dass ich fast 40 Jahre im Gemeindepfarrdienst ‚geschafft‘ habe. Ich bin dankbar, dass mir meine Kräfte erhalten wurden, und dass mir die Langen-Bergheimer auch gute Bedingungen gegeben haben, im Rahmen meiner Fähigkeiten und Möglichkeiten hier als Pfarrer zu wirken. Alles hat seine Zeit – so heißt es im Predigerbuch in der Bibel. Da ist Wehmut dabei – aber ich bin natürlich auch heilfroh, wenn nun der Terminkalender nicht mehr wie bisher mein Leben bestimmt.

An was erinnern Sie sich gerne zurück?

An gute Gemeinschaft, schöne Gemeindefeste, an viel Musik in den Gottesdiensten, an sehr engagierte Menschen im Kirchenvorstand und in den Gruppen und Kreisen. Dass ich als Pfarrer mit Jung und Alt in Berührung kam, und ich gute wie schwierige Wegstrecken in vielen Biografien mitgehen durfte.

Die Vielfalt im Pfarrberuf, von der Wiege bis zur Bahre, von Schule, Kindergottesdienst und Konfirmandenunterricht bis zur Partnerschaft mit der südindischen Partnerdiözese East Kerala, von den Frauenkreisen bis zur Bewusstseinsbildung über den Wert der besonders fruchtbaren Wetterauer Böden. Und zuletzt, auch wenn es ein langer Weg war: Dass wir unser Gemeindehaus noch so schön renovieren durften.

Was bleibt?

Die Jahre als Pfarrer unserer Gemeinde sind ein großer Teil von mir geworden und haben mich geprägt. Wie viel in der Gemeinde bleibt und in den Menschen, die ich begleiten durfte, das können



Pfarrer Markus Christ ist in Gettenau in der Wetterau aufgewachsen und studierte Evangelische Theologie in Marburg. Nach ersten beruflichen Stationen ist er seit 1995 Pfarrer in Langen-Bergheim, seit 2007 zusätzlich in Himbach. Über viele Jahre engagierte er sich zudem als Dekanstellvertreter und kommissarischer Dekan. Besonders am Herzen liegt ihm die Partnerschaft mit der südindischen Diözese East Kerala, für die er sich langjährig einsetzte. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und drei Enkelkinder.

nur die Menschen beurteilen, und das wird die Zeit zeigen.

Hammersbach ist mir zur Heimat geworden. Darum werden meine Frau und ich auch im Ruhestand in Hammersbach bleiben.

Bei Ihnen ist der Name Programm. Aber: Wie kam es zu Ihrer Berufswahl?

Ich bin volksskirchlich aufgewachsen. So richtig Interesse am Thema Glaube hat dann die Zeit des Konfirmandenunterrichts in mir geweckt. Wir hatten

einen sehr netten Pfarrer, mit dem ich viele Gespräche führte. Er verstand aber die Bibel sehr wörtlich.

Ein Schlüsselerlebnis für mich war, als er mir sagte, weil die Dinosaurier nicht in der Bibel vorkämen, wären die Knochen wohl – heute würde man sagen – ein Fake: „Markus, es wird auch viel aus Plastik hergestellt...“. Das hat mich herausgefordert. Ich wollte die Bibel verstehen, wollte „der Sache mit Gott“ genauer nachgehen. Und das Theologiestudi-

um hat gehalten, was es versprochen hat.

Welche Bibelstelle hat Sie in Ihrer Langen-Bergheimer Zeit getragen?

Ich habe einige Bibelstellen, die mich tragen. Aber hier möchte ich zwei Stellen nennen, die mir auf eine besondere Weise wichtig geworden sind. Käthi Kirchner, unsere langjährige Küsterin, hat mir zum Abendmahl immer zugesprochen „Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen“ (Ps 37,5). Und unsere jetzige, ebenfalls langjährige Küsterin Linda Schäfer spricht mir

"Die Jahre als Pfarrer unserer Gemeinde sind ein großer Teil von mir geworden und haben mich geprägt."

an gleicher Stelle immer zu: „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“ (Hebr.13,8). Das bedeutet mir sehr viel.

Alles ist im Wandel: Wie geht es nun für die Gemeinde weiter?

Gute Nachrichten: Unserer Gemeinde bleibt eine Vakanzzeit erspart: Pfarrerin Tanja Langer wird nun für

Eckartshausen mit Himbach und Altwiedermus sowie für Langen-Bergheim zuständig sein.

Was kommt nun auf Sie zu?

Neue Herausforderungen. Ein neuer Lebensabschnitt. Meine alten Eltern brauchen mich zunehmend mehr – da bin ich froh, nun den Rücken frei zu haben. Meine Frau

freut sich, wenn mein Terminkalender nicht mehr so vollgeknallt ist – wir freuen uns auf mehr gemeinsame Zeit, auch mit Freunden und auf Theater-, Oper-, Kinobesuche; und wir haben uns vorgenommen, die Hausarbeit nun gerechter aufzuteilen.

Ich bin gerne Opa und freue mich auf die Zeit mit meinen Enkelkindern. Auf Bücher, die ich schon immer mal lesen wollte, und aufs Musizieren. Aber was und wie alles letztlich kommt – das weiß nur Gott allein.

Vielen Dank für das Gespräch!

DER BÄCKER BÄR

Qualität ist Bärensache

Gerne begrüßen wir Sie auch in unseren Filialen in

- 63546 Marköbel - Hauptstr. 43 - Tel. 06185/676
- 63546 REWE Langen-Bergheim Hanauer Str. 78 - Tel. 06185/2938
- 63543 Neuberg - Neue Anlage 9 - Tel. 06183/1891
- 63486 Bruchköbel - Hauptstr. 34 - Tel. 06181/71220

Sängergruß Marköbel

Buntes Programm für Herbst und Winter

Auch in seinem 122-jährigen Bestehen ist der Sängergruß Marköbel als Kulturträger der Gemeinde Hammersbach auf vielen Ebenen ein gern gesehener Gast – und wartet auch im zweiten Halbjahr mit einem vielfältigen Programm auf.

Zwar tritt das Gesangliche im Wandel der Zeit zunehmend in den Hintergrund, doch das beflügelt die Verantwortlichen umso mehr, sich dem verbleibenden Männerchor und den sieben Tanzgruppen zu widmen und diese in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Vor allem die neue Orga-Gruppe des Vereins, die Narrköbler, nutzt die modernen Medien, um das Vereinsgeschehen bekannt zu machen und für die einzelnen Veranstaltungen zu werben.

Nachdem im ersten Halbjahr bereits vielseitige Veranstaltungen stattfanden, nimmt der Sängergruß nun das zweite Halbjahr sowie den Übergang ins nächste Jahr in Angriff. Folgende kulturelle Höhepunkte stehen an:

Zu einer internen Veranstaltung lädt der Chorverband Hanau Stadt und Land am Sonntag, 13. September alle singenden Männer in den Bürgertreff

der Gemeinde ein – Ausrichter ist in diesem Jahr der Sängergruß.

Samstag, 3. Oktober: Weinfest

Am Feiertag startet um 16 Uhr auf dem Martin-Luther-Platz in Marköbel das Weinfest mit viel Musik, Tanz und Gesang. Die Oberhessische Dampf-musik sorgt im ersten Teil mit uriger Blasmusik für Stimmung, ab 20.30 Uhr übernimmt Frieda – Die Partyband das Programm. Kulinarisch verwöhnt der Sängergruß unter anderem mit Winzercreme, Handkäs und Zwiebelkuchen. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 8. November: Kabarett der Superlative

Mit Kättl Feierdaach und ihrem neuen Programm „Schwomm driwwer“ prä-

sentiert der Sängergruß um 17 Uhr im Bürgertreff der Gemeinde Hammersbach einen kabarettistischen Höhepunkt. Der Kartenvorverkauf läuft bereits: Karten gibt es bei Klaus-Peter Bender (Telefon 06185-7787, WhatsApp 0176-43620671) sowie über die Homepage, wo auch ein Lieferservice frei Haus genutzt werden kann. Direktverkaufsstellen sind das Büro der Continentale Versicherung in Langen-Bergheim und die Post- und Lottoannahmestelle im Rewe-Markt Hammersbach. Die Karten kosten im Vorverkauf 25 Euro, an der Abendkasse 28 Euro.

Mit der Teilnahme am jährlichen Weihnachtsmarkt endet das Programm des Sängergruß in diesem Jahr – die Planungen für 2027 laufen jedoch bereits auf Hochtouren. Wie gewohnt stehen die SÄFaFe (Sän-

gergrußFaschingsFete) und der Kinderfasching (KiFa-Fe) an. Neu im Programm ist außerdem der Comedian Matthias Jung, der am **Sonntag, 4. April 2027**, um 17 Uhr erstmals mit seinem Programm „Chill mal! Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig“ im Bürgertreff der Gemeinde zu Gast ist.

All dies und noch vieles mehr ist auch in der Jahresbroschüre 2027 nachzulesen, die zu Beginn des neuen Jahres erscheint. Sie zeigt eindrucksvoll, wie viel Arbeit in die Stärkung und Sichtbarkeit des Vereinslebens in Hammersbach fließt – und welche großzügige Unterstützung der Sängergruß dabei von ortsansässigen Gewerbetreibenden erfährt.

Der Sängergruß hofft, dass seine vielfältigen Angebote auf Resonanz stoßen und sich neue Gesichter finden, die Teil des Netzwerks, Teil des Organisationsteams und Teil des Sängergrußes werden möchten. Kontaktdaten finden sich auf der Homepage. Die Jahresbroschüre 2027 kann im neuen Jahr bei Klaus-Peter Bender angefordert oder abgeholt werden.

www.saengergruss-markoebel.de



Bergemer Kerb

Vier Tage Tradition, Musik und gute Laune



Partyband WKKW

Von **Freitag, 18. bis Montag, 21. September**, wird in **Langen-Bergheim** wieder **gemeinsam Kerb gefeiert**. Die **Bergemer Kerb**, eine **echte Traditionsveranstaltung des KSV Langen-Bergheim**, bringt auch in diesem Jahr **Jung und Alt zusammen**.

An allen vier Tagen wartet ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden etwas zu bieten hat. Der Vergnügungspark lädt mit Fahrgeschäften und Buden zum Bummeln, Spaß haben und Verweilen ein.

Am Freitag startet die Kerb um 19.30 Uhr mit dem Fackelzug und einem stimmungsvollen Discoabend mit DJ Noel. Der Samstag beginnt mit einem Jugendfußballturnier und den Spielen der ersten und zweiten Mannschaft. Am Abend sorgt die Live-Band

WKKW für beste Stimmung und einen musikalischen Kerbabend.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familie: Mit Kerb-Bingo und Auftritten verschiedener Tanzgruppen. Es gibt einen Mittagstisch und natürlich Kaffee und Kuchen. Zum Abschluss lädt am Montag der traditionelle Frühschoppen zum gemütlichen Beisammensein ein. Für die passende Stimmung sorgen die Neuberger Buam. Auch an diesem Tag gibt es leckeres Essen.

Ob zum Feiern, Tanzen, Schlemmen oder einfach zum gemütlichen Zusammensitzen – die Bergemer Kerb ist ein Fest für die ganze Familie und gehört fest zur Tradition der Gemeinde.

www.ksvlangenbergheim.de

Alle Behandlungen auch in Sedierung oder Narkose möglich!

Schön im Herbst...

...können Sie noch Ihr schönstes Lächeln zeigen, oder stört Sie die eine oder andere Zahnlucke?

Feste Zähne an einem Tag.

Dies ist mit Zahnimplantaten möglich. Wir sind darauf spezialisiert.

zertifizierte Implantologie

Parodontologie

Endodontologie

Prothetik

Asthetik

Kinderbehandlung

061 87 - 61 18

www.implantologie-reif.de

Hanauer Straße 3a • 61137 Schöneck-Kilianstädten • info@implantologie-reif.de

Darum kümmert sich mein Vertrauensmann!

Rundum abgesichert in den Urlaub: mit dem Reiseschutz der LVM.

LVM-Versicherungsagentur

René Schäfer

Sepp-Herberger-Str. 6

61130 Nidderau

Telefon 06187 95 26 24 0

<https://rene-schaefer.de>

Pflegeteam Kaser wächst weiter – neuer Standort in Wächtersbach eröffnet im September



Beratung, die Sicherheit gibt

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die kostenfreie Pflegeberatung. Denn wenn ein Mensch pflegebedürftig wird, stehen oft auch Angehörige vor vielen Fragen. Im 2024 eröffneten Beratungsbüro in Gründau-Rothenbergen unterstützen zwei qualifizierte Mitarbeiter unter anderem bei Pfle-

Ab September auch in Wächtersbach

Der nächste Meilenstein folgt nun im September 2026: Mit der Eröffnung eines zweiten Pflegedienstes in Wächtersbach erweitert das Unternehmen sein Versorgungsgebiet auf Wächtersbach, Brachtal, Steinau, Bad Soden-Salmünster, Jossgrund, Bad Orb, Biebergemünd, Birstein und Kefenrod. So ist das Pflegeteam Kaser künftig auch im östlichen Kinzigtal noch näher bei den Menschen.

Wenn ein Unternehmen wächst, steckt meist eines dahinter: Vertrauen. Genau dieses Vertrauen schenken inzwischen immer mehr Menschen dem Pflegeteam Kaser.

Was im Juli 2023 mit einem ambulanten Pflegedienst in Langenselbold begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen mit 36 Mitarbeitenden und rund 150 betreuten Klientinnen und Klienten. Das junge, engagierte Team unterstützt Menschen dabei, möglichst lange selbstbestimmt in ihrer



vertrauten Umgebung leben zu können, Dank Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Verhinderungspflege, Demenzbetreuung, Wundmanagement sowie die individuelle Betreuung im Alltag.

gegraden, Anträgen, dem Kontakt mit Krankenkassen und Behörden sowie Fragen zur Finanzierung. Bereits heute finden dort monatlich über 30 Beratungsgespräche statt – Tendenz steigend.

Pflegeteam Kaser GmbH
Gelnhäuser Str. 18,
63505 Langenselbold
Telefon: 06184 9949800
info@pflegeteam-kaser.de
www.kaser-pflegeteam.de

Hammersbach liest Info-Bushaltestelle für Jugendliche – Aufruf an Vereine

Seit einem Jahr gibt es die neu gestaltete Info-Bushaltestelle am Untertor. Sie bietet Jugendlichen nicht nur einen Platz zum Warten, sondern informiert auch über Angebote der Jugendförderung sowie Veranstaltungen und Aktivitäten der örtlichen Vereine.

Ein besonderes Angebot ist das Bücherbord: Hier können junge Menschen stöbern, Bücher entdecken und zum Lesen ausleihen. Zudem finden sich regel-

mäßig Informationen zu Veranstaltungen und Freizeitangeboten in und rund um Hammersbach.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass die Bushaltestelle so gut angenommen wird“, berichtet Sarah Harnischfeger, Organisatorin der Aktion. Anfängliche Bedenken, die neu gestaltete Haltestelle könnte durch Vandalismus beschädigt werden, hätten sich glücklicherweise nicht bestätigt. Ganz im Gegenteil: Die

Jugendlichen gehen verantwortungsvoll mit „ihrer“ Bushaltestelle um und helfen sogar dabei, sie in Ordnung zu halten. „Da wird auch einfach mal ein Buch wieder gerade ins Regal gestellt oder ein heruntergefallener Zettel wieder aufgehängt“, erzählt Harnischfeger. „Das zeigt mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind.“ Für die Zukunft wünscht sich Harnischfeger noch mehr Beteiligung der Hammersbacher Vereine. Wer



spezielle Angebote, Veranstaltungen oder Aktionen für Jugendliche organisiert, kann sich bei ihr melden: info@hammersbachliest.de. Flyer und Informationen können anschließend in der Bushaltestelle ausgehängt werden.

VdK-Ortsverband Hilfsmittel im Alltag

Wie können Hilfsmittel den Alltag erleichtern? Dieser Frage widmet sich eine öffentliche Infoveranstaltung des VdK-Ortsverbands Hammersbach am Freitag, 23. Oktober, im KapellenhofCafé auf dem Hofgut Kapellenhof, Auf dem Alten Hof 1, in Hirzbach. Beginn ist um 18 Uhr.

Das Sanitätshaus Schmidt aus Nidderau-Heldenbergen informiert rund 30 Minuten lang über Rollatoren, Elektromobile, Maßschuhe, Einlagen und Bandagen. Zur Veran-

staltung sind auch Nichtmitglieder eingeladen.

Im Anschluss findet ab 19 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbands statt, bei der unter anderem Vorstandswahlen auf der Tagesordnung stehen. Mitglieder werden danach zu einem Imbiss eingeladen.

Eine Anmeldung ist bis 10. Oktober bei Peter Bruske, Telefon: 06185-2129 oder 0170-2126637 bzw. per E-Mail an peter.bruske@vdk.de erforderlich.

Erfahrung trifft auf modernste med. Fußpflege

Euer Familienbetrieb seit über 40 Jahren!

FUSSfenzl
Fachpraxis für Podologie & med. Fußpflege

Bahnhofstr. 12 • Ronneburg • Di-Fr, 8-20 Uhr + Sa, 8-14 Uhr
Telefon 061 84 42 33 • www.fuss-fenzl.de

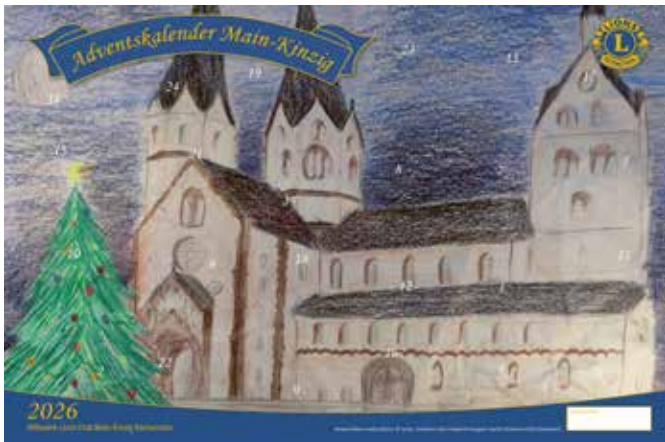
WEIL PFLEGE VERTRAUENSACHE IST

Lions Club Main-Kinzig Barbarossa

Jetzt bestellen: Benefiz-Adventskalender

Es geht wieder los: Die Mitglieder des Lions Clubs Main-Kinzig Barbarossa gestalten den Adventskalender 2026. Bis Ende Oktober kann der Kalender bestellt werden – oder im November an Verkaufsstellen erworben werden.

Mit dem Erlös werden Kinder- und Jugendprojekte in der Region unterstützt. Ein Viertel geht an internationale Kinder- und Jugendprojekte. Unter allen Kalenderkäufern werden attraktive Gewin-



ne, Essens- und Einkaufsgutscheine verlost.

Der Lions Club Main-Kinzig Barbarossa dankt für

die großartige Beteiligung der Sponsoren sowie der Geschäftsleute, die Gewinne gestiftet haben und allen, die sich

durch den Kauf der Adventskalender der Vorjahre an der Aktion beteiligt haben.

Ab November wird der Kalender dann wieder an vielen Stellen im Landkreis für 5 Euro verkauft. Alle Infos dazu auf der Homepage. Wer zehn Stück oder mehr möchte, kann seine Bestellung schon jetzt an den Club senden: helfen@lionsclub-barbarossa.de.

www.adventskalender-main-kinzig.de

Azubi-Stammtisch

Burger, Drinks & Real Talk

Beim nächsten Azubi-Stammtisch am Mittwoch, 21. Oktober, um 18.18 Uhr im Burger Rossa in Hammersbach dreht sich wieder alles um Austausch, neue Kontakte und einen entspannten Feierabend.

Die Initiative der Gemeinde Hammersbach, des Gewerbevereins Hammersbach und des Ortsmagazins Der Hammersbacher richtet sich an junge Menschen, die in Hammersbach eine Ausbildung machen oder hier wohnen.

Der Stammtisch bietet Raum für Gespräche ohne festes Programm und ohne Druck: Die Teilnehmenden können Erfahrungen aus ihrem Ausbildungsalltag teilen, Fragen stellen, Tipps austauschen oder einfach gemeinsam essen und trinken. Moderiert wird der Abend von Patrick Wüst von der Jugendförderung Hammersbach.

Ein besonderes Extra gibt es bei jedem Treffen: Die erste Getränkeunde übernimmt jeweils ein Unternehmen aus der Region.



Der Azubi-Stammtisch findet mehrmals im Jahr statt, immer mittwochs um 18.18 Uhr im Burger Rossa, Köbler Weg 57, Hammersbach. Nach dem Termin im Oktober steht bereits der nächste Abend fest: Am Mittwoch, 11. November, treffen sich Auszubildende erneut zum

gemeinsamen Austausch. Eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und den Ausbildungsalltag einmal für ein paar Stunden hinter sich zu lassen.

www.der-hammersbacher.de/ausbildung-in-hammersbach

Sängervereinigung Langen-Bergheim

Sponsoren für Kinderchorprojekt gesucht

Die Sängervereinigung Langen-Bergheim möchte mit ihrer Chorleiterin Luna Leopold ein Kinderchorprojekt für Kindergarten- und Grundschulkinder auf die Beine stellen.

Gesungen wird „Rolfs Hahsengeschichte – Ich bin stark“ von Rolf Zuckowski. Geplant sind 18 Probetermine von Oktober 2026 bis März 2027, die in einem gemeinsamen Auftritt münden. Um die Kosten für Eltern und Kinder er-

schwinglich zu halten und möglichst vielen Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, ist die Sängervereinigung auf der Suche nach Unterstützerinnen und Unterstützern für das Projekt. Sponsoren werden beim Auftritt auf einem großen Plakat sichtbar gewürdigt. Für Rückfragen steht Simone Jung per Mail unter vstand@svlangenberghheim.de oder unter Telefon 01685-9249823 zur Verfügung.

www.svlangenberghheim.de

TV Marköbel

Verstärkung willkommen

Der TV Marköbel möchte sein Angebot für Kinder und Jugendliche weiter stärken und sucht dafür engagierte Unterstützung.

Für das Kinderturnen werden Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesucht, die Freude daran haben, Kindern Bewegung, Spiel und Gemeinschaft zu vermitteln. Eine spezielle sportliche Ausbildung ist nicht erforderlich – wichtiger sind Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Spaß an der Arbeit mit Kindern. Der Verein un-

terstützt Interessierte bei Einarbeitung und Qualifikationen. Auch die Tischtennisabteilung freut sich über neue Gesichter. Der abwechslungsreiche Sport eignet sich für jedes Alter und für Anfänger ebenso wie für bereits erfahrene Spielerinnen und Spieler. Wer den Sport einmal ausprobieren oder sich als Übungsleiter im Kinderturnen engagieren möchte, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen und Ansprechpartner gibt es auf der Website. www.tv-markoebel.de

versicherungsberatung
auf höchstem Niveau.

innovativ • modern • zeitgemäß

Aventus

Aventus Versicherungsmakler Nidda GmbH

Michael Schmidt

Staatlich geprüfter Versicherungs- und Finanzmakler (DMA)
Versicherungsfachmann (BWV) • Bankkaufmann (IHK)

Ihr Versicherungsmakler in Hammersbach
Tel: 06185/8990455 • michael.schmidt@aventusgruppe.de

Naturprojekte Mensch und Tier e.V.

Natur erleben und gemeinsam Zeit verbringen

Der Verein bietet einen besonderen Ort für Begegnungen mit der Natur und mit Tieren. Ob Familien, Kindergruppen, Wanderer, Radler oder Reiter – nach vorheriger Anmeldung sind Gäste herzlich willkommen.

Das Gelände eignet sich für Kindergeburtstage, Workshops und Klassentreffen von Grundschulen. Wanderreitgruppen können auf der „Sonnenwiese“ eine Pause einlegen; Grillplatz, Sattelablage und Pferdeauslauf stehen zur Verfügung, Wasser und Heu werden bereitgestellt. Das Indianerzelt lädt zum Verweilen ein – eine kur-



ze Abkühlung ist ebenfalls möglich.

In den **Herbstferien** sind Förderprojekte und eine Ferienfreizeit vorgesehen. Bei einer besonderen Vorleseaktion wird die Geschichte „Das Eselchen Grisella“ erzählt – mit

der jungen Eselstute live und zum Anfassen dabei. Weitere Angebote wie Tierpatenschaften sollen folgen.

Damit das Gelände auch künftig für Mensch und Tier attraktiv bleibt, wird derzeit unter anderem

für einen Brunnen gesammelt. Bislang muss jeder Tropfen Wasser mit Traktor und Wasserwagen auf das Gelände gebracht werden. Gerade im heißen Sommer zeigt sich, wie dringend eine eigene Wasserversorgung benötigt wird.

Wer den Verein unterstützen oder eines der Angebote nutzen möchte, findet weitere Informationen auf der Website. Fragen und Buchungen nimmt Heike Gach unter Telefon 06185-890423 oder 0176-96646924 entgegen.

www.naturprojekte-hammersbach.com

Weihnachtsmarkt

Festliche Stimmung rund um das Historische Rathaus

Rund um das Historische Rathaus in Marköbel wird es am ersten Adventswochenende wieder festlich: Der Hammersbacher Weihnachtsmarkt öffnet am **Samstag, 28. November**, von 16 bis 24 Uhr und am **Sonntag, 29. November**, von 12 bis 18 Uhr seine Pforten.

In stimmungsvoller Atmosphäre erwartet die Besucherinnen und Besucher

ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl sorgen die Hammersbacher Vereine mit einem großen kulinarischen Angebot.

Am Samstagabend darf sich das Publikum auf Live-Musik freuen. Auch für die jüngsten Weihnachtsmarktbesucher ist einiges geboten: Ein buntes Kinderprogramm, eine

Hüpfburg und Auftritte verschiedener Kindergruppen sorgen für Unterhaltung. An beiden Tagen schaut außerdem der Nikolaus vorbei und bringt sicher nicht nur Kinderaugen zum Leuchten.

Im Historischen Rathaus laden Hobbykünstler mit ihren Arbeiten zum Stöbern und Entdecken ein. Ergänzt wird das Angebot durch einen Büchertisch.



So verbindet der Hammersbacher Weihnachtsmarkt weihnachtliche Stimmung, Vereinsleben und Familienprogramm zu einem gemütlichen Adventswochenende.

Yoga mit PremaAgni Melanie Scheid im Seminarhaus Kapellenhof

Die Balance finden – atmen, bewegen, wachsen

Im Seminarhaus Kapellenhof, in dem man sich wohl und geborgen fühlen kann, werden u.a. Yoga-kurse in kleinen Gruppen mit Melanie Scheid angeboten. Ein Einstieg ist jederzeit möglich; die Kurse finden in der Regel auch während der Schulferien statt.

Yoga ist mehr als Bewegung: Asana, Pranayama, Meditation, Mantra und Entspannung verbinden sich zu einer ganzheitlichen Praxis, die Körper und Geist stärkt, Ruhe

schenkt und innere Balance fördert.

Willkommen sind sowohl Einsteigerinnen und Einsteiger als auch Teilnehmende mit Yoga-Erfahrung. Melanie orientiert sich jede Stunde intuitiv. Dabei steht im Mittelpunkt, dass jeder seine eigenen Grenzen wahrnimmt, respektiert und im Einklang mit seinen individuellen Möglichkeiten praktiziert.

Die 90-minütigen Yoga-Stunden von Melanie



Scheid, die seit 2008 ausgebildete Yoga- und Meditationslehrerin ist, finden **montags und donnerstags** um 17.40 Uhr und 19.30 Uhr sowie **mitt-**

wochs und donnerstags um 8.30 Uhr statt. Kontakt: Melanie Scheid, Telefon 0177-9241345.

www.yogamitmir.de

Erholung im Außenbereich

Die Neugestaltung Ihrer Außenanlage ist „ein Anfang“...
...und Pflege „ein Werterhalt“,
mit unseren Leistungen

Pflasterarbeiten, Mauern, Terrassen, Pool Bau Vorbereitung, Teichreinigung, Hausisolierung, Sichtschutz, Zaunbau, Rollrasen, Pflanz- und Pflegearbeiten

Wir helfen gerne bei der passenden Lösung.

Garten- und Landschaftsgestaltung GmbH Erich Ullrich
Bergstraße 7 • Limeshain • Telefon 06048 953790

www.landschaftsgestaltung-ullrich.de



Mai bis August
Momente in Hammersbach



Bei der Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Langen-Bergheim wurde erstmals ein fünfköpfiger Teamvorstand gewählt: Silke Volkenandt-Nöckel, Anna von Elkan und Emily Nöckel wurden wiedergewählt, neu hinzu kamen Franziska Schröder und Simone Jung. Der Verein dankt den vorherigen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement.



Die CDU in Büdingen und Hammersbach, die FREIEN WÄHLER Büdingen, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN in Hammersbach und Limes-hain sowie die UBL Limeshain gratulieren Andreas Dietzel zu seiner Wahl zum Vorsitzenden der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Interkommunales Gewerbegebiet LIMES“.



Die Sonnenwendfeier der Freiwilligen Feuerwehr Marköbel musste wegen der hochsommerlichen Temperaturen vom Weinberg ans Feuerwehrgerätehaus in Hammersbach verlegt werden. Trotz der Hitze kamen zahlreiche Besucher, sodass die Feuerwehr auf einen erfolgreichen Abend zurückblickt.



Rund 50 Mitglieder und Familienangehörige des Sängergruß Marköbel fuhren im Juni zum Familienausflug in den Opel-Zoo nach Kronberg, wo sie bei fantastischem Wetter den Zoo erkundeten und gemeinsam grillten. Wegen der großen Hitze traten alle zufrieden eine Stunde früher als geplant die Heimreise an.



15 Kinder der Kindergartengruppe „Die Regenwürmer“ besuchten den Rassegeflügelzuchtverein Marköbel und lernten dabei zahlreiche Hühnerrassen sowie Gänse und Perlhühner kennen. Höhepunkte waren das Streicheln eines zahmen Orpington-Hahns und das Füttern der Tiere, bevor sich die Gruppe mit einem herzlichen Dankeschön verabschiedete.



Die Senioren-Dependance Hammersbach feierte ihr Sommerfest unter dem Motto „Flower-Power!“ mit Musik von Uli Roth, einer Rock'n'Roll-Tanzeinlage von Gisela und Jörg Burgemeister sowie Entenangeln und Kaffee-Kuchen-Buffer.

DESIGN DAS
KNALLT
EINDRUCK DER
BLEIBT

MAGAZINE
FLYER
ANZEIGEN
LOGODESIGN
BANNER
PLAKATE UVM.

Ihre Grafikagentur – Beratung & Kreation

Sprechen Sie uns an:
design@kinner-medien.de
06185 9249866

Kinner Medien eK
lokal & engagiert

Die perfekte **Sneakerpflege**.
Waschmaschine SneakerWash
inkl. Spezialprogramm

Miele

Die neuen Miele-Geräte stehen in unserem Fachgeschäft bereit, wir beraten Sie gerne vor Ort: persönlich, kompetent & auf Ihre Ansprüche abgestimmt!

ELEKTRO KÖHLER SERVICE

Inh. Jens Köhler | Langstr.12 | Ronneburg
Tel. 06184/92750 | info@elektrokoehler.de
www.elektrokoehler.de

seit 1949



Abwechslungsreiches Programm der Landfrauen Langenbergheim-Eckartshausen: Neben dem Ausflug zum Landfrauentag auf dem Hessentag und einem Besuch auf dem Milchhof Gerth und dem Sommerfest stand auch eine Schifffahrt auf dem Main auf dem Programm. Im Mittelpunkt der kulturell-regionalen Zusammenkunft stand Paul Wivell aus Marienborn, der über seine Arbeit in der solidarischen Landwirtschaft berichtete. Abgerundet wurde der gut besuchte Vormittag mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet.



Himmelfahrtsgrillen mit Gottesdienst bei den Harmonies der Sängervereinigung Langen-Bergheim.



Am Rathaus wurde auf gemeinsame Bitte der Fraktionsvorsitzenden von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen die Regenbogenflagge gehisst – als Zeichen der Trauer und des Mitgefühls mit den Opfern des Anschlags im Umfeld des Berliner CSD sowie der Solidarität mit der queeren Community.



Beim Flugwochenende des Modellbauclubs Hammersbach konnten Besucherinnen und Besucher wieder die ganze Bandbreite des Modellflugs erleben.



2026 ist das Jahr der Frauen in der Landwirtschaft. Passend dazu besuchten die Landfrauen Marköbel den Hofgemüse-Laden von Anna Rottstedt in Marköbel-Hirzbach und den Baiersröderhof mit Hausherrin und Landfrau Juliane Schneider. Sie erhielten spannende Einblicke in den biologischen Gemüseanbau und die Saatgutvermehrung sowie in die Eventscheune des Hofes.



Patrick Kremer, Geschäftsführer des Pflegeunternehmens Kremer aus Hammersbach, hat mit seinem Buch „Häusliche Intensivpflege am Limit“ Platz 1 der SPIEGEL-Bestsellerliste erreicht. Darin verarbeitet er seine langjährigen Erfahrungen aus der Pflegepraxis und gibt einen offenen Einblick in den Alltag der außerklinischen Intensivpflege.



Im April dieses Jahres ging beim Verein Naturprojekte Mensch und Tier ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung: das Pflanzen einer Sommerlinde dank tatkräftiger Unterstützung des Garten- und Landschaftsbau Naturtalente.



Gerhard Rücker feierte am 17. Juni seinen 90. Geburtstag in der Senioren-Dependance Hammersbach. Zu den Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Michael Göllner, der dem Jubilar persönlich die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.

Natur Talent
Gärten gestalten und pflegen

JETZT IST DIE BESTE PFLANZZEIT!

Wir haben die besten Erden und passenden Dekore. Jetzt bei uns vor Ort kaufen!

PFLANZERDE	PINIENDEKOR	PINIENDEKOR	SPEZIALSUBSTRAT
Für alle Gemüse-, Beet- und Gartenpflanzen	8-15 mm feiner, gleichmäßiger Look	15-25 mm gröberer, natürlicher Effekt	z.B. für Hortensien & Rhododendron
11,50 €/Sack 70 Liter	14,50 €/Sack 70 Liter	17,00 €/Sack 70 Liter	18,75 €/Sack 70 Liter

Meisterbetrieb im Garten- und Landschaftsbau

www.natur-talent.com

Würdevoll Abschied nehmen **Pietät** Abschied würdevoll gestalten

Norbert Rauch

Altwiedermuser Straße 8
63549 Ronneburg
post@pietaet-rauch.de
www.pietaet-rauch.de
Jederzeit erreichbar unter 06184 930562

Der Verlust eines geliebten Menschen gehört zu den tiefgreifendsten Einschnitten im Leben.

Lassen Sie uns gemeinsam einen Weg finden, der Ihnen Trost schenkt und einen würdevollen Abschied möglich macht.

Der letzte Weg in guten Händen

Interessengemeinschaft Historische Landmaschinen (IGHL)
Bulldog-Treffen übertrifft Erwartungen



Ein gelungenes Veranstaltungswochenende liegt hinter der Interessengemeinschaft Historische Landmaschinen (IGHL). Beim großen Bulldog-Treffen auf dem Baiersröderhof präsentierte sich der Verein von seiner besten Seite.

Zahlreiche Besucher, bestes Sommerwetter und abwechslungsreiche Vorführungen machten die Veranstaltung zu einem großen Erfolg. Unter dem Motto „Erntetechnik im Wandel der Zeit“ konnten die Gäste historische und moderne Landmaschinen aus nächster Nähe erleben – von Traktoren über Mähdrescher bis hin zu Kartoffel- und Rübenrotern aus verschiedenen Jahrzehnten.

Besonders die Live-Vorführungen zogen viele an: das Dreschen mit einer historischen, riemengetriebenen Dreschmaschine, Holzhacken und Schmiedevorführungen sowie der Lanz-Glühkopfschlepper, der vom Anlassen

bis zum Einsatz präsentiert wurde.

Auch für Familien war einiges geboten, etwa eine kleine Eisenbahn und ein großer Strohaufen für die jüngsten Gäste. Kulinarisches Angebot und musikalische Unterhaltung durch den Musikzug Niederissigheim rundeten das Wochenende ab. Der junge Vorstand knüpfte an frühere Veranstaltungen an und machte sichtbar, wofür die IGHL steht: historische Landtechnik erhalten, altes Wissen weitergeben und landwirtschaftliches Brautum erlebbar machen. Möglich wurde das Fest durch das Engagement von Vorstand, Mitgliedern, Helfern und Ausstellern – ihnen sowie Sponsoren und Besuchern gilt der Dank.

Die Begeisterung für historische Landmaschinen verbindet Generationen – und die IGHL führt diese Tradition mit neuen Ideen und viel Herzblut fort.

Feuerwehr Marköbel
Sommerfeeling und Feuerwehr zum Anfassen

Die Freiwillige Feuerwehr Marköbel blickt auf ein gelungenes Festwochenende vom 14. bis 16. August zurück.

Bei der Beach-Party am Freitag und der „Summer Stage“ mit Helium 6 am Samstag wurde ausgelassen gefeiert, während der Sonntag mit Fahrzeugschau, Feuerlöschtraining und Vorführungen ganz im Zeichen der Feuerwehr und der Familien stand.



Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!

Zeit für Gemeinschaft. Zeit für Sie.

Tagespflege Kremer „Haus Hammersbach“



06185 / 9929199
Tagespflege@kremer-pflege.de

www.Pflegedienst-Kremer.de

Ambulante Pflege & Alltagshelfer



06185 / 81800
Info@kremer-pflege.de

Gutschein

für zwei **kostenfreie** Schnuppertage in unserer Tagespflege.

Gutschein

für eine **kostenlose** Beratung bei Ihnen zu Hause oder in unserer Beratungsstelle zum Thema häusliche Pflege.

Rassegeflügelzuchtverein (RGZV) Marköbel Neuer Vorstand, bewährte Tradition

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung hat sich der Vorstand des Traditionsvereins teilweise neu formiert.

Mit einer ausgewogenen Mischung aus erfahrenen Kräften und neuen Impulsen blickt der Verein optimistisch auf die kommenden Aufgaben, insbesondere auf die Förderung und Erhaltung der Rassegeflügelzucht in der Region. Zum neuen 1. Vorsitzenden wäh-

ten die Mitglieder Achim Reining. Melanie Reppien übernimmt künftig die Vereinskasse, Friedhelm Schneider verstärkt das Team als Beisitzer. Der neue Vorsitzende betonte die Bedeutung von Zusammenhalt und Dialog mit der Öffentlichkeit. Neben kommenden Ausstellungen und Veranstaltungen soll auch das gesellige Vereinsleben weiter gestärkt werden.

Verabschiedet wurden der bisherige Vorsitzende



V.l.n.r: Joachim Weiss (Zeugwart), Achim Reining (1. Vorsitzender), Alexandra Kovacs-Jungbauer (Schriftführerin), Gabi Weinlich (Beisitzerin), Melanie Reppien (Kassiererin), Klaus Bär (2. Vorsitzender) und Peter Gläser (Zuchtwart). Nicht auf dem Foto: Friedhelm Schneider (Beisitzer) und Marion Wiedemann (Beisitzerin).

Norbert Gieseke und die langjährige Kassiererin Nicole Bär. Beide erhielten ein Präsent als Dank für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz für den Verein.

Ein besonderes Angebot richtet sich an alle Geflü-

gelhalterinnen und Geflügelhalter der Region: Die vorgeschriebenen Impfungen werden alle sechs Wochen kostenlos angeboten – auch für Nichtmitglieder. Spenden zur Unterstützung des Angebots und der Vereinsarbeit sind willkommen.

Sängervereinigung Langen-Bergheim Musikalische Verabschiedung

Die „Harmonies“ verabschiedeten ihre langjährige Chorleitung Monika Marner in den wohlverdienten Ruhestand.



Bei einem gemütlichen Beisammensein mit leckerem Essen wurde die langjährige Chorleiterin Monika Marner offiziell verabschiedet. Ihr zu Ehren wurden die „Irischen Segenswünsche“ gesungen, ein beliebter Klassiker der Harmonies. In einem persönlichen Brief berichtete die Vorsitzende Silke Volkenandt-Nöckel über die Gründung der „Harmonies“ und deren Höhepunkte.

Von 2006 bis 2025 leitete Monika Marner den Chor.

19 Jahre lang brachte sie frischen Wind aus verschiedenen Genres ein und öffnete den Chor für neue Mitglieder. Durch Konzerte in der Kirche, Chorwochenenden und einem Flashmob in Hahnau machte sie aus vielen Individuen ein „Wir“. Von 2014 bis 2019 übernahm sie sogar den Vorsitz des Vereins, um ihn vor der Auflösung zu bewahren.

Ein wichtiges Anliegen war ihr die Zukunft „ihrer“ Harmonies. So stellte sie den Kontakt zur

aktuellen Chorleitung Luna Leipold her, damit ein nahtloser Übergang stattfinden konnte. Zum krönenden Abschluss ließ „die Moni“ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit allen Anwesenden „Ipharadisi“ anzustimmen.

Chorprobe der „Harmonies“: donnerstags, 19-20.30 Uhr, Bürgertreff Hammersbach, Am alten Friedhof 2. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

www.svlangenberghheim.de

Blühfeld-Gottesdienst Verbindung von Glauben und Naturschutz

Im Juli fand in Hirzbach ein besonderer Gottesdienst statt: Die Blühfeld-Initiative Hirzbach hatte gemeinsam mit den Kirchengemeinden Marköbel und Langen-Bergheim zur Feier mit anschließender Blühfeld-Übergabe eingeladen.

Gastgeber war die Familie Rottstedt, deren Gelände vielen durch den Hofladen und den Weihnachtsbaumverkauf bekannt ist. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand das Thema „Erde und Erhalt der Schöpfung“. Für die musikalische Gestaltung sorgte der Posau-



nenchor der Ev. Gemeinschaft Hammersbach und Oberissigheim unter Leitung von Ulrich Gersting.

Vorsitzender Friedel Bellgardt gab einen Einblick in

die Arbeit der Blühfeld-Initiative. Insgesamt gibt es in diesem Jahr rund 16 Blühfelder in Hirzbach und Umgebung, darunter Oberissigheim, Eichen und Roßdorf. Die Felder

liegen so, dass Bienen und Insekten von einem zum anderen fliegen können und so die genetische Vielfalt sichern. Trotz der Trockenheit entwickeln sich auch die neuen Felder erfreulich.

Traditionell wurden zum Abschluss Tauben aufgelassen – als Symbol dafür, dass die Idee weitergetragen wird. Bei Getränken, Honig und einem Bio-Gemüsebeutel klang der gelungene Vormittag in geselliger Runde aus.

www.bluehfeld.de



Energiekosten senken für eine unabhängige Zukunft

Als Experten für Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen & moderne Heiztechnik bringen wir Sie auf den neuesten Stand nachhaltiger Energieversorgung, wir bieten:

- Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Zuhause
- Fachgerechte Installation & erstklassiger Service
- KfW-Förderberatung direkt bei uns – wir helfen Ihnen, staatliche Zuschüsse optimal zu nutzen

Wir helfen
Ihnen gerne
dabei!

**JENS
BRÄUNING**
SANITÄR, HEIZUNG & PHOTOVOLTAIK

Römerstraße 14 | Hammersbach
Telefon 06185 – 8 99 84 00

Verein für Kultur und Heimatgeschichte

Verdienstvoller Geschichtsforscher: Verein will das Andenken an John Helmut Merz bewahren



„Großer Bahnhof“ für John Helmut Merz 2002 in Wilhelmsbad: Abordnungen der Bundeswehr und der US Army, sowie Akteure in historischen Uniformen waren zu Ehren von Merz (vordere Reihe 3.v.l.) angetreten und ehrten ihn für seine Verdienste um die Erforschung der „Hessians“. Foto: Archiv Werner Kurz

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Vereins für Kultur und Heimatgeschichte stand neben den üblichen Regularien eine für den Herbst geplante Veranstaltung zur Diskussion. Sie wird sich mit John Helmut Merz befassen, dessen 20. Todestag in dieses Jahr fällt.

Sein Leben und Wirken hängen eng mit der Geschichte der Vereinigten Staaten zusammen. Ohne den 1924 in Hanau geborenen und in den 1950er Jahren von Marköbel aus nach Kanada ausgewanderten Merz wüsste man heute über gewisse Akteure dieser Staatsgründung und ihre Nachkom-

men jenseits des Atlantiks weitaus weniger.

Denn seit den 1980er Jahren hat Merz die Familiengeschichte der „Hessians“ erforscht und dokumentiert. Es geht dabei um die oft fälschlich so genannten „Verkauften Hessen“. Es waren dies Soldaten, welche etliche deutsche Fürsten Mitte des 18. Jahrhunderts dem englischen König für den Kampf gegen die Aufständischen in den amerikanischen Kolonien „ausliehen“.

Unter anderem Erbprinz Wilhelm von Hanau und dessen Vater, Landgraf Friedrich von Hessen (deshalb „Hessians“), ver-

dienten in dem Krieg, der zur amerikanischen Unabhängigkeit führte, riesige Vermögen. Daraus wurde dann unter anderem das Kurbad Wilhelmsbad finanziert. Nicht wenige Soldaten desertierten jedoch in die Neue Welt, andere kehrten nach ihrer Entlassung in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft dort hin zurück. Deren Spuren nun ist John Helmut Merz nach Ende seines Berufslebens nachgegangen.

Familiäre Verbindungen nach Hammersbach

In unermüdlichem Forschungseifer hat er in über 20 Jahren Tausende von Personen mit hessischen

Wurzeln nachgewiesen und wichtige familiäre Zusammenhänge bis zurück in den Altkreis Hanau geklärt. Umso höher ist dies alles auch einzuschätzen, weil dies meist in vordigitalen Zeiten geleistet wurde.

Mehrfach besuchte Merz bis zu seinem Tod 2006 Hammersbach, wohin er verwandtschaftliche Bande hatte: In Marköbel hatte er 1946 die Schwester eines Kriegskameraden geheiratet. Und es gab noch einen Anknüpfungspunkt: Der legendäre Schultheiß Johannes Mörschel war einer jener „Hessians“, der nach der Rückkehr 1785 aus Amerika in Marköbel blieb und Bürgermeister wurde.

Dessen Nachfolger Michael Göllner empfing dann auch 2005 John Helmut Merz. Dabei überreichte ihm Merz eine der Erinnerungsplaketten, die er für die identifizierten Gräber der „Hessians“ jenseits des Atlantiks initiiert hatte.

Im Verein sind Überlegungen im Gange, wie das öffentliche Andenken an John Helmut Merz in der Gemeinde bewahrt werden soll.

Den „HAMMERSBACHER“ suchen und gewinnen!

In jedem Heft gibt es ein tolles Gewinnspiel in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Hammersbach. Verlost werden zwei Hammersbacher Einkaufsgutscheine im Wert von je 20 Euro.

Und so einfach geht's: Wie viele der HAMMERSBACHER Männchen haben sich in dieser Ausgabe auf den Seiten 2 bis 40 in den Anzeigen versteckt? In wie vielen Anzeigen ist er zu sehen? Einfach die richtige Antwort und Ihre Telefonnummer per E-Mail an: leser@der-hammersbacher.de senden.



Einsendeschluss: 2. November 2026

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären sich die Einsender damit einverstanden, dass wir ihre Daten zur Auswertung und Gewinnbenachrichtigung speichern und nutzen werden.

Gewinner der Ausgabe 2026-02:



Dr. Rainer Götz konnte sich über einen Einkaufsgutschein freuen.

HAIR
by SPECHT
MASTER of
CUT · COLOR · EXTENDING · BEAUTY · MEN

MANCHMAL
BRAUCHT
ES NUR EINEN
GUTEN
HAARSCHNITT.
Damit man sich wieder richtig wohl fühlt.

FÜR SIE
FÜR IHN
FÜR DICH.
Zeit für
das Beste aus
Ihrem Haar.

AUSSCHNEIDEN
& MITBRINGEN
30%
KENNENLERN-BONUS
FÜR NEUKUNDEN
Gilt auf unsere Schnittpakete

JETZT TERMIN
SICHERN
06184 3676
hairbyspecht.de
Kirchstr. 2 · Ronneburg
ONLINE BUCHEN ODER ANRUFEN

Wir freuen
uns auf
Sie!

Aktiv
Praxis für Physiotherapie
Dipl. Physiotherapeut
Nicolas Patrick Schmidt & Team

Physiotherapie

- Neurologische & Orthopädische Diagnosen
- Lymphdrainage
- Behandlung nach Bobath (Kinder und Erwachsene)
- Manuelle Therapie
- CMD Kieferbehandlungen
- PNF
- Elektro/Wärme/Eis/US

Tel. Physio: 06185-7043
Am Schulzehnten 7 | 63546 Hammersbach
www.physiotherapie-hammersbach.de

Florence Knapp

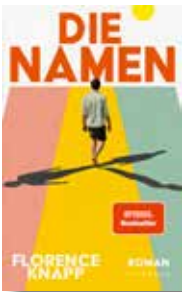
DIE NAMEN

Eichborn Verlag, 2026,
geb. 24 Euro

Es beginnt mit einer folgeschweren Entscheidung. Cora soll ihren neugeborenen Sohn beim Standesamt anmelden. Ihr gewalttätiger Ehemann Gordon erwartet, dass der Junge wie Vater und Großvater ebenfalls Gordon heißt. Cora selbst bevorzugt den Namen Julian, während die kleine Tochter Maia ihren kleinen Bruder am liebsten Bear nennen würde.

Aus diesem Moment entwickelt die Autorin drei unterschiedliche Erzählstränge. In siebenjährigen Zeitsprüngen verfolgt sie über 35 Jahre hinweg, wie sich das Leben der Familie entwickelt, je nachdem, welchen Namen der Junge erhält.

„Die Namen“ ist das beeindruckende Debüt der britischen Autorin Florence Knapp. Besonders gelungen ist die eindringliche Darstellung der langfristigen Folgen von Gewalt über Generationen hinweg. Die Lektüre ist stellenweise schwer auszuhalten, zugleich aber zutiefst berührend. Ein außergewöhnlicher Roman über Identität und die Frage, wie stark einzelne Entscheidungen ein Leben verändern können. Absolute Leseempfehlung.



Alex Schulman

**JETZT
BEGINNT
DAS LEBEN**

Dtv-Verlag, 2026,
geb., 24 Euro
Der Audio Verlag, MP3,
24 Euro

Nach einem gewalttätigen Vorfall an seiner Schule wird Vidar vom Lehrdienst suspendiert und muss sich einem Verfahren stellen. Zufällig entdeckt er die Telefonnummer des früheren Sommerhauses seiner Familie und wählt sie aus Neugier. Es meldet sich sein längst verstorbener Vater am 17. Juni 1986.

Die lückenlose Rekonstruktion dieses Tages wird zu seiner Obsession, während seine Familie den täglichen Anruf immer vergisst. Die Ereignisse der Vergangenheit fügen sich zu einem Gesamtbild, doch seine Gegenwart gerät immer stärker aus den Fugen...

Die ungewöhnliche Idee trägt den Roman von Anfang bis Ende. Wie bei einem Puzzle enthüllt jedes Telefonat ein weiteres Teil und sorgt für anhaltende Spannung. Der schwedische Bestseller verbindet raffiniert Zeitreise, Familiendrama und psychologische Spannung zu einer fesselnden Geschichte darüber, wie prägend die Vergangenheit sein kann.



Lia Middleton

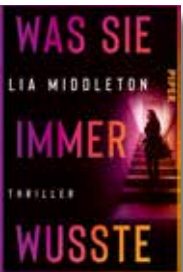
**WAS SIE
IMMER
WUSSTE**

Piper Verlag, 2026,
Softcover, 17 Euro

Harry und Piera führen die perfekte Ehe. Harry arbeitet als erfolgreicher Kronanwalt, während Piera nach der Geburt ihrer Tochter Rose ihre eigene berufliche Zukunft zurückstellte.

Als Harry den wegen Mordes an seiner Ehefrau angeklagten Frank vor Gericht vertritt, scheint seine Karriere einen Höhepunkt erreicht zu haben. Doch kurz darauf wird Frank ermordet. Während immer mehr Geheimnisse ans Licht kommen, verschwimmt die Grenze zwischen Wahrheit und Lüge.

Schon der packende Prolog weckt die Neugier und sorgt für einen spannenden Einstieg. Besonders das authentisch-britische Gerichtssetting mit der lebendig geschilderten Verhandlung verleiht dem Justizthriller eine besondere Atmosphäre. Die von Vertrauen und unausgesprochenen Wahrheiten geprägte Beziehung des Ehepaars sorgt ebenso für Spannung wie die zahlreichen Wendungen. Ein fesselnder Justizthriller mit glaubwürdigen Figuren, viel Atmosphäre und einem abgründigen Geheimnis.



Marc Elsberg

EDEN

Blanvalet Verlag, 2026, geb., 28 Euro

Vor den Augen entsetzter Touristen greift ein Riesenkalmar einen Walhai an. Kurz darauf treiben tausende tote Fische in der Bucht von Triest, während im Amazonasgebiet ganze Böden austrocknen. Was zunächst wie einzelne Naturkatastrophen wirkt, entwickelt sich schnell zu einem weltweiten Warnsignal.

Ein IT-Spezialist entdeckt die Verbindungen zwischen den Ereignissen und stößt auf eine erschreckende Wahrheit: Die Natur reagiert auf den Einfluss des Menschen schneller und radikaler als gedacht. Wissenschaftler und Aktivisten stoßen jedoch auf Ignoranz und Gleichgültigkeit...

Mit „Eden“ gelingt Marc Elsberg ein packender Wissenschaftsthiller mit bedrückender Aktualität. Statt auf klassische Action setzt er auf wissenschaftliche Zusammenhänge. Die hohe Informationsdichte der verschiedenen Schauplätze verlangt Aufmerksamkeit, macht das Buch aber gleichzeitig erschreckend glaubwürdig. Ein kluger, intensiver Thriller, der versucht, der Komplexität unseres Ökosystems gerecht zu werden.



WIR VERLOSEN

Wir verlosen 1x den Roman
„EDEN“.

Bitte senden Sie
eine E-Mail mit Kontaktdaten*
und dem Stichwort „HAM-EDEN“
bis zum 15. November 2026 an:
leser@der-hammersbacher.de.

**ZAHNÄRZTE
BRUCHKÖBEL**



Dr. G. Dippmann | Dr. B. Lochmann
Dr. P. Dippmann | Dr. C. Lochmann
Dr. A. Weißenseel | Dr. J. Lochmann
Dr. Dr. H. Kingeter | Dr. D. Ruppel



www.zahnaerzte-bruchkoebel.de



**Gute Weine.
Echte Momente.**

Premium Weine für Geniesser.



Ausgewählte
Premium
Weine



Höchste
Qualität



Schnelle
Lieferung



Sichere
Bezahlung

Sorgfältig ausgewählte Premium Weine
aus den besten Anbaugebieten der Welt.

Bottle Shock GmbH, Am Seegraben 12, 63505 Langenselbold

Ausgewählte
Weine
für deine
besonderen
Momente



Scannen & direkt zu
Bottle-Shock.de





Suchbild

Der Männerchor des Sängergroß Marköbel konnte zwei neue Sänger gewinnen, auch wenn das Durchschnittsalter über 80 Jahren liegt. Unter der Leitung von Karlheinz Bender proben die Männer freitags im Martin-Luther-Haus in Marköbel, verbinden Gesang mit Geselligkeit bei „Weck, Worscht un Woi“ und freuen sich über interessierte Neuzugänge.

Im unteren Bild haben sich sechs Fehler eingeschlichen. Viel Spaß beim Suchen.



Auflösung aus der letzten Ausgabe:



Impressum

DER HAMMERSBACHER

Herausgeber: kinner medien e.K.
in Kooperation mit dem
Vereinsring Hammersbach e.V.,
Gewerbeverein Hammersbach e.V.
und der Gemeinde Hammersbach



Mitarbeiterinnen: Yvonne Antoni,
Stella Glück, Ann-Kristin Hofmann,
Meike Houy, Dr. Regina Lösel,
Katharina Löw, Irina Plitt,
Janika Schleiffer, Melanie Volz

Anzeigenleitung: Christian Kinner
Verlag: kinner medien e.K. –
engagiert & lokal, Gärtnerplatz 3,
61130 Nidderau
(auch ladungsfähige Anschrift)
Fon: (0 61 87) 413 92 87,
Fax: (0 61 87) 202 99 82

Herausgeber/Verlagsleitung:
Christian Kinner (V.i.s.d.P.)
Seiten „Aus dem Rathaus“:
Bürgermeister Michael Göllner (V.i.s.d.P.)
Mailadressen:
anzeigen@unser-hammersbach.de
redaktion@unser-hammersbach.de
Druck: 2.500 Stück
Erscheinungsweise: 4 mal pro Jahr
Rezensionen: Susanne Buick
Titelfoto: FFW Marköbel

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und ähnlichen Gründen besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

Anzeigenpreisliste: 2 vom 1. März 2023.
Anzeigen- und Redaktionschluss:
13. November 2026



BERiNGO
GEBÄUDETECHNIK

Wasserschaden?

Schnelle Hilfe von den Experten

BERiNGO macht das!

Wir finden die Ursache - schnell, präzise und möglichst zerstörungsarm. Von der Leckageortung bis zur vollständigen Wiederherstellung erhalten Sie bei uns alles aus einer Hand.

Interesse geweckt? Kontaktieren Sie uns!
06185/62999-60 | mail@beringo.de



LECKAGEORTUNG



WASSERSCHADEN



TROCKNUNG



ABWICKLUNG

follow us
on TikTok



follow us
on Instagram



Und vieles mehr ... Infos unter www.beringo.de

BERiNGO GmbH | Langenbergheimer Straße 20 | 63546 Hammersbach



Durchblick statt Steuerdschungel

- Steuerberatung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Beratung für Existenzgründer
- Finanzbuchhaltung
- Gehaltsabrechnung
- Vereinsbesteuerung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Fischer & Büdel
STEUERBERATER PARTNERSCHAFT MBB

Birkenweiher Str. 9 - Langenselbold
Tel: 06184-20 52 6 0 - Fax: 06184-20 52 6 33
info@fischer-buedel.de

www.fischer-buedel.de



Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die
positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de

Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte

